

jahre sprog ramm

2017



treffpunkt
50plus

begegnen · bilden · beteiligen

Der treffpunkt 50plus ist die erste Adresse für Bildungs- und Kulturarbeit für ältere Menschen in Stuttgart. Die Einrichtung wird von der Evangelischen Akademie Bad Boll im Auftrag und mit Förderung durch die Stadt Stuttgart getragen.



Leiter

Thomas Reusch-Frey

Studienleiterinnen

Charlotte Fiedler

Barbara Wenzlaff

Ursula Werner

Sekretariat

Heidi Weinmann

Iris Wittmann-Grözinger

Büro- und Anmeldezeiten

Montag bis Donnerstag

10:00 bis 12:00 Uhr

Online-Anmeldungen

über die Homepage

Gremien

**Arbeitskreis der
älteren Generation**
zugleich Programmbeirat

Netzwerk für Bildung und Soziales

Die Mitglieder des
Netzwerks
treffpunkt 50plus
sind auf der Rückseite
aufgeführt.

Beirat

Vorsitzender

Martin Link

Leiter des Paritätischen
Bildungswerks

Stellvertreter

Stefan Spatz

Leiter des Sozialamts
Stuttgart

Kontakt

Rotebühlplatz 28

70173 Stuttgart

Telefon 0711 351459-30

info-tps@ev-akademie-boll.de



www.tp50plus.de



<https://de-de.facebook.com>



<https://twitter.com>



WLAN-Tickets im Sekretariat



Der treffpunkt 50plus ist barrierefrei.



Inhalt

	Seite
Vorwort	03
Sommer im treffpunkt 50plus	04
Offenes Foyer	06
Ausstellungen und Vernissagen	16
Initiativen und Angebote	18
Gesellschaft · Politik	19
Kultur · Kunst · Handwerk	24
Gesundheit · Bewegung · Tanz	28
Lebensgestaltung · Spiritualität	35
Nachberufliches Leben	40
Neue Medien	42
Exkursionen und Tagungen	44
Veranstaltungen der Netzwerkpartner	46
Gesellschaft · Politik	47
Kultur · Kunst · Handwerk	52
Gesundheit · Bewegung · Tanz	60
Neue Medien	66
Reisen	68
Fortbildung	70
Programmübersicht	72
Hinweise · Impressum	80



„Meine Freiheit ist auch deine Freiheit“

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit einem einmaligen bundesweiten Feiertag am 31.10.2017 begeht Deutschland den 500. Gedenktag der Reformation. Eine wichtige Forderung der Reformation war es, Bildung für alle Menschen zu ermöglichen. Es wurden Schulen und Universitäten gegründet. Vielseitiges Wissen, das sich zum Wohl der Menschheit entwickeln kann, bedarf des kostbaren Gutes der Freiheit. Zwar können wir zwischen verschiedenen Möglichkeiten wählen, doch sind uns auch bei unserer Selbstbestimmung Grenzen gesetzt. Die menschliche Begrenzung spüren wir besonders bei unserer eigenen Endlichkeit. Wo bleibt dann unsere Freiheit? Positiv verstandene Freiheit ist niemals nur unsere eigene Freiheit, sondern schließt das Interesse an der Freiheit des anderen mit ein. In diesem Sinn haben wir unser Bildungsangebot zusammengestellt.

Im „Offenen Foyer“ am Montag werden Sie Themen aus Politik, Religion und Gesellschaft finden. Neu werden in diesem Semester die Schulungen von Begleiterinnen und Begleitern für das Projekt „KommmiT“ (Kommunikation mit intelligenter Technik) sein. Bei den Initiativen und Angeboten ist der Themenfächer vielfältig, von der Trauergruppe über Singen, Tanzen, Schreiben bis zu einem Angebot, bei dem unsere Hände mit ihrer Kreativität gelockt werden.

Schauen Sie ins Programm und wählen Sie in aller Freiheit das Angebot aus, das Sie anspricht und hoffentlich dann auch in Ihrer Persönlichkeit bereichert.

Mit herzlichen Grüßen



Charlotte Fiedler



Barbara Wenzlaff



Ursula Werner



Thomas Reusch-Frey

Sommer im
treffpunkt 50plus
Der treffpunkt
50plus bietet ein
heiteres kreatives
Sommerprogramm.
Bei hoffentlich
schönem Wetter
wollen wir im ruhigen
Innenhof verweilen.



Sommerprogramm

Sommer im treffpunkt 50plus

Dienstag, 29.08. bis Samstag, 02.09.2017

*„Um zu begreifen, dass der Himmel überall blau ist,
braucht man nicht um die Welt zu reisen.“ J. W. Goethe*

*Die Sommerzeit im treffpunkt 50plus genießen,
die Seele baumeln lassen,
Neues ausprobieren, Kontakte knüpfen,
neue Erfahrungen sammeln,
Angebote für Leib, Seele, Geist.*

9:00 Uhr Meditation

9:30 Uhr Frühstück

- | | |
|------------------|---|
| Di 29.08. | Verschönerung des Innenhofs
Offenes Singen |
| Mi 30.08. | Geschichtswerkstatt, Brettspiele |
| Do 31.08. | Literaturcafé, Exkursion
Rosensteintunnel |
| Fr 01.09. | Exkursion zum Labyrinth nach
Nellingen, Cocktail-Bar, Kino |
| Sa 02.09. | Wanderung auf dem Heschlacher
Blaustrümpflerweg |

Leitung: *Charlotte Fiedler, Ursula Werner*

Das detaillierte Programm für „Sommer im treffpunkt 50plus“
finden Sie auf unserem Extra-Prospekt.

Offenes Foyer –
montags um 10
Unser Programm
beginnt jede Woche
mit einer offenen
Veranstaltung
am Montag
von 10 bis 12 Uhr
im Foyer

Semesterbeginn

Vortrag und Gespräch

Im täglichen Einsatz für Menschen mit Behinderung

Montag, 11.09.2017

Referent: *Walter Tattermusch*, Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderung der Landeshauptstadt Stuttgart

Moderation: *Thomas Reusch-Frey*

Ein junger Mensch will eine Diskothek besuchen und wird wegen seiner geistigen Behinderung an der Türe abgewiesen. Der Aufzug in einer Wohnanlage steht wochenlang still, die Reparatur wird verschleppt – eine Horrorzeit für den Gehbehinderten, der auf den Rollstuhl angewiesen ist. Rund 7.000 Mal kommt es vor, dass Autos unberechtigt auf Behindertenparkplätzen abgestellt werden. All das und viel mehr landet auf dem Schreibtisch des Behindertenbeauftragten, der täglich daran arbeitet, Lebenssituationen von Menschen mit Behinderung zu verbessern und Inklusion umzusetzen. Aus seiner Tätigkeit berichtet Walter Tattermusch und beschreibt die Ziele, an denen er arbeitet.

Vernissage

Christel Winkler

Sandpapiercollagen

Montag, 18.09.2017

Künstlerin: *Christel Winkler*

Moderation: *Barbara Wenzlaff*

Sandpapier: Die meisten Menschen haben es schon einmal benutzt, um einen Gegenstand zu schleifen. Grobkörniges und Feinkörniges gibt es davon, aber die Stärke macht für die Kunst von Christel Winkler aus Stuttgart nichts aus. Sie benutzt ihr Sandpapier mit dem Blick einer Künstlerin, sortiert nach Farben und setzt es neu zusammen. Warme Farben und schwungvolle Formen sind es, die bei der Künstlerin beeindruckend sind. Kaum zu glauben, was man aus Sandpapier gestalten kann!

Vortrag und Gespräch

Lebensmittel retten – das Ziel von Foodsharing

Montag, 25.09.2017

Referent: *Axel Kalitzki*, Botschafter von Foodsharing

Moderation: *Thomas Reusch-Frey*

„Was auf den Teller kommt, wird auch gegessen.“ Das galt früher. Heute landen viel zu viele Lebensmittel im Abfall. Rund ein Drittel der Lebensmittel werden aus vielfältigen Gründen auf den Müll geworfen. Dagegen hungert weltweit eine Milliarde Menschen. Das reizt viele zum Umsteuern. Foodsharing als neue Bewegung gegen Lebensmittelverschwendung wurde gegründet. Die Engagierten haben es sich zur Aufgabe gemacht, Lebensmittel zu retten. Wie das geht und was Foodsharing konkret tut, erzählt Axel Kalitzki. Er ist aktiv in dieser gemeinnützigen Initiative, die das globale Problem der Lebensmittelverschwendung lokal angeht und ein neues Bewusstsein für den ideellen Wert der Nahrung schaffen möchte.

Vortrag und Gespräch

Jüdischer Humor – Was ist eigentlich am jüdischen Witz so witzig?

Montag, 02.10.2017

Referent: *Dr. Abraham Steinberg*

Moderation: *Barbara Wenzlaff*

Der jüdische Witz nimmt in der Weltliteratur eine Sonderstellung ein. Er ist süßer, tiefer, bitterer und schärfer als der Witz anderer Völker. Er ist niemals Witz um des Witzes willen, immer enthält er eine religiöse, politische, soziale oder philosophische Kritik. Durch Jahrhunderte war der Witz die einzige und unentbehrliche Waffe des sonst waffen- und wehrlosen Volkes. Dr. Abraham Steinberg ist ein Kenner und beeindruckender Erzähler des jüdischen Witzes.

Vortrag und Gespräch

Frauen und ihr Wirken für die Reformation

Montag, 09.10.2017

Referentin: *Eva Bachteler, Landesfrauenpfarrerin*

Moderation: *Ursula Werner*

Die großen Männer der Reformation kennen fast alle. Dass auch viele Frauen in dieser spannenden und turbulenten Zeit mitgewirkt und die reformatorische Bewegung mit vorangebracht haben, ist weniger bekannt. Der Vortrag lädt dazu ein, einige dieser Frauen kennen zu lernen: Frauen, die Feuer fingen für die neue Lehre und zuließen, dass dies ihr Leben komplett veränderte.

Frauen, die sich öffentlich einmischten und Flugschriften verfassten, Lieder dichteten, Pfarrhäuser führten, ihr Leben riskierten und als Seelsorgerinnen tätig waren.

Dieser Vortrag bietet die Möglichkeit, die eigene Perspektive auf die Reformation und ihre Auswirkungen um den konkreten Blick auf die Situation von Frauen von damals bis heute zu weiten.

Vortrag und Gespräch

Starke Frau im Bann der Falter

Maria Sibylla Merian

Montag, 16.10.2017

Referentin: *Ursula Werner*

Moderation: *Charlotte Fiedler*

Wer war diese Frau mit dem damals schon berühmten Nachnamen? Die in einer Zeit naturwissenschaftliche Forschungen unternahm, als Frauen der Zugang zu Universitäten verwehrt blieb. Die sich mit Insekten beschäftigte, als diese allgemein als „unwürdige Tiere“ galten. Die sich einer pietistischen Sekte anschloss. Die Ungeheuerliches wagte, als sie zusammen mit ihrer Tochter auf eigene Faust ins südamerikanische Surinam reiste, um tropische Insekten und Pflanzen zu erforschen. In diesem Jahr jährt sich der Todestag von Maria Sibylla Merian zum 300. Mal. Anlass genug in ihr Leben einzutauchen.

Märchen erzählen und Gespräch

Geben und Vergeben im Alter.

„...dann gebe ich Dir mein Reich halb.“

Montag, 23.10.2017

Erzählende: *Heidi Hofmann*, Vorsitzende des
Stuttgarter Märchenkreises,
Ital Schadewaldt, Pfarrer i. R.

Moderation: *Thomas Reusch-Frey*

Märchen für Erwachsene werden erzählt, Märchen, die das Herz berühren. Herausforderungen des Lebens sind immer Thema in Märchen.

„Halbgeben“ mag etwas sein. „Halbvergeben“ ist sicher nichts. Diese Herausforderungen bleiben auch im Alter. Doch Märchen helfen, sich ihnen zu stellen, denn sie erzählen vom Weg zum guten Ende mit Zuversicht und Augenzwinkern. Kommen Sie, Sprechen Sie mit, hören Sie mit!

Vortrag und Gespräch

Was macht die Digitalisierung mit dem Geld und den Banken?

Montag, 30.10.2017

Referenten: *Frank Lohn*, Marktbereichsleiter BW-Bank,
Matthias Hruby, Filialdirektor BW-Bank

Moderation: *Thomas Reusch-Frey*

Gibt es weiterhin Bargeld? Allein schon die Tatsache, dass diese Frage im Raum steht und diskutiert wird, zeigt das mögliche Ausmaß an Veränderungsprozessen im Bankenwesen. Besonders die Dynamik in der Digitalisierung wirkt sich zunehmend auf unsere Lebenswelt aus. Das Finanzwesen gehört zu den Branchen, die eine starke Veränderung erfahren. Es stellen sich die Fragen: Was verändert sich aktuell bei den Banken? Wie entwickelt sich das Online-Banking und wie kann die Sicherheit im Internet gewährleistet werden? Welche Rolle hat künftig die Bankfiliale vor Ort und die persönliche Beratung? Nach dem Vortrag schließt sich eine ausführliche Diskussion zu dieser aktuellen Thematik an.

20 Jahre DRK Wohnberatung

Wohnen aber wie?!

Montag, 06.11.2017

Referentinnen: *Ruthild Gohla, Anja Schwarz*
(Mitarbeiterinnen der
DRK-Wohnberatungsstelle Stuttgart)

Moderation: *Charlotte Fiedler*

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben – das ist der Wunsch der meisten Menschen. Um lange selbstbestimmt wohnen und leben zu können, ist z.B. der Begriff des „Barrierearmen Wohnens“ in aller Munde. Um eine Wohnung entsprechend zu gestalten, müssen nicht gleich Wände eingerissen werden. Vieles kann nachgerüstet werden. Häufig geht es „lediglich“ um eine mit zunehmendem Alter eingeschränkte Beweglichkeit.

Im Vortrag wird aufgezeigt, wie die Wohnung an besondere Bedürfnisse angepasst, die Sicherheit erhöht und einem Sturzrisiko vorgebeugt werden kann. Fragen und ein Austausch haben genauso ihren Platz.

Vortrag und Gespräch

Ein Mantel gegen Schmerzen – Möglichkeiten der Palliativ- und Hospiz-Versorgung in Stuttgart

Montag, 13.11.2017

Referentin: *Dr. Hanna Katrin Gebicke*

Moderation: *Thomas Reusch-Frey*

Der Eid des Hippokrates ist weit über 2.000 Jahre alt: „Meine Verordnungen werde ich treffen zu Nutz und Frommen der Kranken, nach bestem Vermögen und Urteil; ich werde sie bewahren vor Schaden und willkürlichem Unrecht.“

Die Hospiz- und Palliativarbeit lindert und beugt Leiden vor, z.B. durch eine individuelle Schmerztherapie und die vorausschauende Bereitstellung von Bedarfsmedikamenten zu Hause. Das Ziel der Therapie, kann – muss aber nicht – die Heilung sein. Trotzdem wird die Palliativversorgung von Betroffenen und Angehörigen als entlastend angesehen. Welche Möglichkeiten gibt es heute? In welche Richtung kann die Entwicklung weitergehen? Was leistet eine Patientenverfügung?

Dr. Hanna Katrin Gebicke von der Bürgerstiftung Stuttgart, Ärztin und Koordinatorin des „Palliativ-Netz Stuttgart“, wird die aktuelle Situation zur Palliativversorgung beleuchten.

Vernissage

Fernöstliche Weisheiten

Montag, 20.11.2017

Künstlerinnen: *Ute Geffers-Kleinbach,*
Yumiko Shii-Michelbach

Moderation: *Ursula Werner*

Die Künstlerinnen beschäftigen sich schon seit Jahrzehnten mit den fernöstlichen Pinselkünsten Sumi-e – Japanische Tuschkmalerei (U. Geffers-Kleinbach) und Shodo – Japanische Kalligraphie (Y. Shii-Michelbach). Mit wenigen Pinselstrichen wird viel ausgesagt. Bei Sumi-e sprechen wir von den vier Edlen: Für den Frühling steht die Orchidee, für den Sommer der Bambus, für den Herbst die Chrysantheme und für den Winter die Pflaumenblüte. Shodo heißt, der Weg des Schreibens und bedeutet nicht allein Schönschreibkunst im Sinn des griechischen Wortes „Kalligraphie“, sondern beinhaltet auch die Philosophie des Lebens. Ein Beispiel: „Hebt man den Blick, so sieht man keine Grenzen“ (Japanische Weisheit).

Für Beides werden vier Schätze benötigt, schwarze Tusche, ein Tuschstein, weißes Papier, ein Pinsel. Dieser kurze Einblick verspricht eine interessante und ungewöhnliche Ausstellung. Die Künstlerinnen freuen sich auf Ihren Besuch.

Vortrag und Gespräch

Die russische Revolution – ein Experiment

Montag, 27.11.2017

Referent: *Andreas Wulf, Diplom-Politologe*

Moderation: *Ursula Werner*

Niemand hätte es 1917 für möglich gehalten, dass die extreme Aktionspartei der Bolschewiken die Staatsmacht, die sie in einem kurzen Moment des Patts und der Erschöpfung aller sozialen und politischen Kräfte in den Hauptstädten Russlands an sich gerissen hatte, für mehr als ein paar Wochen oder Monate würde festhalten können. Damals setzte sich die Realpolitik Lenins über allen radikal formulierten Marxismus hinweg und zögerte keine Sekunde mit dem Kriegsgegner – dem deutschen Kaiserreich – zusammenzuarbeiten.

Der Griff nach der Staatsmacht im Oktober 1917 bedeutete für die Parteigänger Lenins den Aufbruch in ein Niemandsland der Geschichte. Ein spannender Rückblick auf die russische Revolution von 1917, ihre weltverändernden Folgen und ihr Einfluss auf die aktuelle Situation in Russland.

Der Reiz des Fremden

Montag, 04.12.2017

Referentin: *Hanne Bowen*

Moderation: *Ursula Werner*

Gegensätze ziehen sich an, doch was folgt danach? Am Beispiel einiger bekannter Opernfiguren werden gegensätzliche Paare vorgestellt. Am Anfang stehen Anziehungskraft, Liebe und Leidenschaft. Doch wenn man sich besser kennenlernt, entstehen Missverständnisse, Eifersucht und als tragischer Ausweg sogar der Tod. Gilt als (einzige) Schlussfolgerung daraus, dass nur gleich und gleich bessere Chancen für eine dauerhafte, stabile Beziehung haben? Der Vortrag geht über die Opernfiguren hinaus und stellt sich diesem Thema auch im realen Leben.

Vortrag und Gespräch

Was haben wir Katholiken eigentlich von der Reformation gelernt?

Montag, 11.12.2017

Referent: *Monsignore Dr. Christian Hermes,
Katholischer Stadtdekan, Stuttgart*

Moderation: *Barbara Wenzlaff*

Die gemeinsame Quelle für Christinnen und Christen ist und bleibt die Bibel. Sie lesen sie über konfessionelle und nationale Grenzen hinweg. Dennoch gibt es Unterschiede zwischen den Kirchen. Im Wahrnehmen der Unterschiede liegt auch die Chance, voneinander zu lernen, um eine eigene religiöse Identität ausbilden zu können. Monsignore Dr. Christian Hermes stellt sich der Herausforderung, im Jahr des Reformationsjubiläums der Evangelischen Kirche zu überlegen, was die Katholische Kirche von der Reformation gelernt haben könnte oder gelernt hat.

Im Zeichen der Vorfreude auf Weihnachten

Montag, 18.12.2017

Verantwortlich: *Charlotte Fiedler, Barbara Wenzlaff,
Ursula Werner, Thomas Reusch-Frey*

Das Team des treffpunkt 50plus bereitet Weihnachtliches und Besinnliches vor. Ein Genuss für die Sinne und Raum für Gespräche stimmen auf die Festtage ein. Die Vorfreude auf Weihnachten soll uns anstecken, damit die Hoffungsbotschaft, die von dem Kind in der Krippe ausgeht, sich ausbreiten kann.

Vortrag und Gespräch

Alles hängt mit allem zusammen – Alexander von Humboldts neues Naturverständnis

Montag, 08.01.2018

Referentin: *Barbara Wenzlaff*

Moderation: *Charlotte Fiedler*

Alexander von Humboldt (1769-1859) war ein Universalgenie und Abenteurer, er reiste nach Nord- und Südamerika, bestieg erloschene Vulkane und Berge, entdeckte bisher unbekannte Tier- und Pflanzenarten, er war mindestens Botaniker, Geologe, Biologe, Klimatologe und der erste Umweltaktivist, der einen neuen Blick auf die Natur warf. Der Vortrag möchte in das besonders spannende Leben und Werk von Alexander von Humboldt einführen.

Vortrag und Gespräch

Fit im Alter – gesund essen, besser leben

Montag, 15.01.2018

Referentin: *Heike Silber, Fachberaterin Lebensmittel und Ernährung, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg*

Moderation: *Charlotte Fiedler*

Wer sich altersangemessen ernährt, gezielt geeignete Lebensmittel auswählt und sich ausreichend bewegt, hat größere Chancen, im Alter fit und gesund zu bleiben. Der Vortrag zeigt, wie eine ausgewogene Ernährung aussieht und worauf man zusätzlich achten sollte. Überdies werden typische Werbeaussagen und -strategien für Nahrungsergänzungsmittel kritisch hinterfragt.

Es kann durchaus sein, dass ältere Menschen zu wenig Calcium, Folsäure oder Vitamin D zu sich nehmen. Doch Nahrungsergänzungsmittel sind hier die zweite Wahl: Sie können unerwünschte Wechselwirkungen mit Medikamenten haben. Weder die Beipackzettel noch Verkäufer klären darüber auf. Die Gefahr der Unterversorgung ist leicht mit der täglichen Ernährung zu bannen – teure Pillen oder Pulver sind dann überflüssig.

Geschichtswerkstatt

Schreckensjahr 1977 – Der Deutsche Herbst

Montag, 22.01.2018

Teilnehmende: Schülerinnen und Schüler
des Heidehof-Gymnasiums
unter der Leitung von *Dr. Johannes Wahl*

Moderation: *Barbara Wenzlaff*

Die alte Bundesrepublik hatte im sogenannten „Deutschen Herbst“ eine der schwersten innenpolitischen Krisen zu bestehen. Von der Entführung bis zur Ermordung von Arbeitgeberpräsident Hanns Martin Schleyer und der Entführung der Lufthansa-Maschine „Landshut“ bis zu den Selbstmorden der RAF-Mitglieder in Stuttgart-Stammheim lagen ganze sechs Wochen im Herbst 1977. Der „linke“ Terrorismus beherrschte die Schlagzeilen und die Ängste der Menschen. Die Fragen nach Sicherheit und Strafen wurden auch damals diskutiert. Schülerinnen und Schüler des Heidehof-Gymnasiums werden mit Menschen der älteren Generation ins Gespräch gehen. Dabei werden Erinnerungen und Einschätzungen ausgetauscht und eventuell auch Parallelen gezogen zu augenblicklichen Sorgen in Bezug auf islamistischen Terror.

Theater zum Semesterschluss

Vorsicht! Trickbetrüger unterwegs.

Sich gegen falsche Enkel und falsche Polizisten wehren

Montag, 29.01.2018

Schauspieler: *Allan Mathiasch*, Theaterpädagoge

Moderation: *Thomas Reusch-Frey*

Betrüger geben sich als Enkel aus, um an das Geld vor allem älterer Menschen zu kommen. Falsche Polizisten missbrauchen schamlos das Vertrauen in staatliche Organe. Mit solchen Mäuschen werden immer wieder vier- bis fünfstelligen Beträge ergaunert. Wie dem raffinierten Vorgehen und den dreisten Lügen begegnet werden kann, macht das Theaterstück „Hallo Oma ich brauche Geld“ erlebbar. Nicht durch trockene Theorie, sondern ganz praktisch und anschaulich im interaktiven Theaterstück wird das richtige Verhalten in solchen Fällen aufgezeigt. Niemand ist nur Zuschauer, alle sind mit einbezogen und dürfen sich aktiv beteiligen.

Ausstellungen
und Vernissagen
In jedem Semester
präsentieren wir
Ihnen Ausstellungen
zu Malerei,
Fotografie, Plastik,
Grafik und
Kunsthandwerk

Ausstellung

Christel Winkler Sandpapiercollagen

Montag, 18.09. – Freitag, 17.11.2017

**Vernissage: Montag, 18.09.2017, 10:00 Uhr
im Foyer (s.S. 7)**

Künstlerin: *Christel Winkler*
Moderation: *Barbara Wenzlaff*

Sandpapier: Die meisten Menschen haben es schon einmal benutzt, um einen Gegenstand zu schleifen. Grobkörniges und Feinkörniges gibt es davon, aber die Stärke macht für die Kunst von Christel Winkler aus Stuttgart nichts aus. Sie benutzt ihr Sandpapier mit dem Blick einer Künstlerin, sortiert nach Farben und setzt es neu zusammen. Warme Farben und schwungvolle Formen sind es, die bei der Künstlerin beeindruckend sind. Kaum zu glauben, was man aus Sandpapier gestalten kann!

Ausstellung

Fernöstliche Weisheiten

Montag, 20.11.2017 bis Montag, 29.1.2018

**Vernissage: Montag, 20.11.2017, 10:00 Uhr
im Foyer (s.S. 12)**

Künstlerinnen: *Ute Geffers-Kleinbach,*
Yumiko Shii-Michelbach
Moderation: *Ursula Werner*

Die Künstlerinnen beschäftigen sich schon seit Jahrzehnten mit den fernöstlichen Pinselkünsten Sumi-e – Japanische Tuschemalerei (U. Geffers-Kleinbach) und Shodo – Japanische Kalligraphie (Y. Shii-Michelbach). Mit wenigen Pinselstrichen wird viel ausgesagt. Bei Sumi-e sprechen wir von den vier Edlen: Für den Frühling steht die Orchidee, für den Sommer der Bambus, für den Herbst die Chrysanthe und für den Winter die Pflaumenblüte. Shodo heißt, der Weg des Schreibens und bedeutet nicht allein Schönschreibkunst im Sinn des griechischen Wortes „Kalligraphie“, sondern beinhaltet auch die Philosophie des Lebens. Ein Beispiel: „Hebt man den Blick, so sieht man keine Grenzen.“ Japanische Weisheit

Für Beides werden vier Schätze benötigt, schwarze Tusche, ein Tuschstein, weißes Papier, ein Pinsel. Dieser kurze Einblick verspricht eine interessante und ungewöhnliche Ausstellung. Die Künstlerinnen freuen sich auf Ihren Besuch.

Initiativen
und Angebote
Interessengruppen
zu sozialen und gesellschaftspolitischen
Themen, Gesprächs-
gruppen zu Lebens-
fragen, Literarisches,
Künstlerisches
und Unterhaltung

KommiT – Kommunikation mit intelligenter Technik

Ausbildung von Alltags- und
Technikbegleiterinnen und -begleitern.

Beginn am 10.10.2017

Ansprechpers.: *Thomas Reusch-Frey, Barbara Wenzlaff,
Ursula Werner*

Infos: www.tp50plus.de, www.kommit.info

Ab Herbst beginnt die Ausbildung von ehrenamtlichen Alltags- und Technikbegleiterinnen und -begleitern. Außerdem hat das Service-Büro im treffpunkt 50plus geöffnet. Wir suchen bürgerschaftlich Engagierte für diese spannende Aufgabe. Dabei geht es nicht nur um technisches Wissen sondern auch um die persönliche Begleitung von Seniorinnen und Senioren, damit diese die Vorteile eines Tablets kennenlernen und für ihren Alltag nutzen können.

Die Schulung geht über mindestens 20 Stunden an vier Tagen und vermittelt grundlegendes zur Tablet-Nutzung, erklärt die spezifische KommiT-App, vermittelt Grundkenntnisse der Gesprächsführung wie auch zur Lebenswelt der Nutzerinnen und Nutzer. Der erste Ausbildungskurs startet am 10.10.2017. Gerne beraten wir Sie dazu. Einen spezifischen Flyer erhalten Sie im treffpunkt 50plus und kann von den Homepages (siehe oben) heruntergeladen werden.

Kinderkrankenpflege – früher und heute

Ausschnitt aus der Stuttgarter Kriegsfilmm-
Chronik von 1942 aus dem Stadtarchiv über die
Kinderkrankenpflege

Donnerstag, 09.11.2017, 14:30 – 16:30 Uhr

Gespräch und Austausch

**Dienstag, 14.11, und Mittwoch, 22.11.2017
jeweils 14:30 – 16:30 Uhr**

Mitwirkende: *Dr. Sylvelyn Hähner-Rombach*, Pflege-
historikerin im Institut für Geschichte
der Medizin der Robert Bosch Stiftung
Annegret Braun, ehemalige Kinderkranken-
schwester

Moderation: *Barbara Wenzlaff*

In Zusammenarbeit mit *Dr. Günter Riederer*, Stadtarchiv
Stuttgart

Geschichten, die das Leben schrieb – Leben, das Geschichte schreibt. Über die Geschichte der Kinderkrankenpflege ist wenig überliefert und bekannt. Das, was in den Archiven zur Verfügung steht, hat mehr mit Vorgaben und Verwaltung, selten etwas mit den eigentlichen Tätigkeiten, den Veränderungen und Rahmenbedingungen der Arbeit zu tun. Um einige der Lücken zu schließen, wollen wir versuchen, Geschichten aus der und über die Kinderkrankenpflege, aber auch materiell gewordene Erinnerungen, wie Fotos, Filme und Berichte zu sammeln. Zeiten des Aufbruchs, der Blüte der Kinderkrankenpflege und ihrer Schattenseiten, der Veränderungen und der Stagnation, Fragen nach der Eigen- und Fremdbestimmung in der Arbeit, den Konflikten zwischen Idealen und wirtschaftlichen Zwängen, all das kann und wird Thema sein.

Eingeladen sind alle ehemaligen und aktuell in der Kinderkrankenpflege tätigen Schwestern, Pflegerinnen und Pfleger als Zeitzeuginnen sowie Auszubildende der Kinderkrankenpflege, die vielleicht die eine oder andere Frage an die Zeitzeuginnen haben. Gerne können Sie Erinnerungsgegenstände mitbringen und vorstellen.

Politischer Stammtisch ZielckePLUS Diskussion über das Zeitgeschehen

Donnerstag, jeweils 10:30 – 12:00 Uhr

21.09., 26.10., 16.11., 07.12.2017 und 25.01.2018

Referent: *Adrian Zielcke*, ehemaliger StZ-Redakteur

Moderation: *Thomas Reusch-Frey*

In einer sich ständig verändernden und politisch immer komplexer werdenden Welt ist es umso wichtiger, sich ernsthaft mit den jeweils aktuellen Themen auseinanderzusetzen und sich so eine eigene Meinung zu bilden.

Gesprächskreis „Gesellschaft“

Donnerstag, jeweils 13:30 – 15:00 Uhr

21.09., 26.10., 16.11., 07.12.2017 und 25.01.2018

Moderation: *Thomas Reusch-Frey*

Gesprächskreis: „Gesellschaft“

Das Zusammenleben von Menschen im kleinen und überschaubaren Lebensbereich wie auch im weltweiten Kontext ist geprägt durch viele Faktoren. Politik und Wirtschaft, Kultur und Religion, Bildung und Medien, Geschichte und Tradition bilden ein komplexes Gefüge. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Gesprächskreises legen die Themen fest. Nach einem vorbereiteten Impuls folgt die offene Gesprächsrunde. Die Frage nach der konkreten Relevanz für das Leben vor Ort und im Land wie auch die globale Entwicklung gehört zum festen Bestandteil des Gesprächs.

Stuttgarter Plattform für selbstorganisiertes gemeinschaftliches Wohnen

Mittwoch, 15.11.2017, 16:00 – 19:00 Uhr

Moderation: *Gabriele Gerngroß-Haas*

Ansprechpers.: *Ursula Werner*

Infos: www.tp50plus.de

Selbstorganisiertes gemeinschaftliches Wohnen entsteht aus Eigeninitiative und setzt auf Selbstbestimmung und Partizipation sowie auf gegenseitige Hilfe und Unterstützung. Immer mehr Menschen interessieren sich für diese neue Wohnform. Die Stuttgarter Plattform bietet Informationen zum Thema in all seinen Facetten. Detaillierte Informationen unter www.tp50plus.de

Kontaktbörse der Stuttgarter Plattform für selbstorganisiertes gemeinschaftliches Wohnen

Jeweils 17:30 – 19:00 Uhr

Dienstag, 24.10.2017 und Mittwoch, 24.01.2018

Leitung: *Ursula Werner*

Sind Sie auf der Suche nach Gleichgesinnten, mit denen Sie Ideen für gemeinschaftliches Wohnen entwickeln können? Dann sind Sie in der Kontaktbörse richtig.

Sie können sich kennenlernen, Erfahrungen austauschen und erhalten Unterstützung bei der Suche nach einer geeigneten Projektgruppe.

Gründung eines Wohnprojekts



Die Stuttgarter Plattform für selbstorganisiertes gemeinschaftliches Wohnen unterstützt die Gründung und Entwicklung eines neuen Mietwohnprojekts. Menschen mit unterschiedlichen Ideen treffen sich, um ein neues Wohnprojekt zu entwickeln. Weitere Interessierte sind willkommen. Für weitere Informationen und Termine nehmen Sie bitte Kontakt auf.

Sprachencafé

Montag, jeweils 14:00 – 15:30 Uhr

11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11., 20.11., 04.12.,
18.12.2017, 15.01. und 29.01.2018

Ort: treffpunkt 50plus

Leitung: *Charlotte Fiedler und Andrea Diaz*

Veranstalter: treffpunkt 50plus und vhs stuttgart

Das Sprachencafé ist eine wunderbare Möglichkeit, Deutsch sprechen zu üben. Sprachschülerinnen und Sprachschüler treffen auf ältere Stuttgarter Einwohnerinnen und Einwohner, um einfache Konversation zu üben. Wir sprechen über interessante Themen aus dem deutschen Alltag, z. B. über Feste, Traditionen, Beruf, Politik, Kultur, Erziehung und vieles mehr.

Alle, die Deutsch sprechen möchten, sind herzlich eingeladen.

Gruppen für Erwachsene leiten

Freitag, 12.01.2018, 15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: *Ursula Werner*
Anmeldung: bis 20.12.2017 (mind. 8 Personen)

In Zusammenarbeit mit der frEE Akademie

Eine Gruppe zu organisieren und gut zu leiten, ist eine Herausforderung. Die Leitung einer Gruppe von erwachsenen Menschen ist dies erst recht, weil die Lebensgeschichte, die eigenen Erfahrungen und Vorstellungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine wichtige Rolle spielen und respektiert werden wollen. Wie gehe ich als Leiterin oder Leiter einer Gruppe damit um? Wie kann ich dafür sorgen, dass aus vielen Individuen eine Gemeinschaft wird und dass alle sich einbringen können. Wie gehe ich mit Konflikten um, wieviel Autorität in der Leitung ist notwendig ohne autoritär zu wirken? Der Kurs wendet sich an Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, die ein konkretes Angebot starten möchten oder bereits Erfahrung haben und ihr Wissen ergänzen möchten. Wir arbeiten mit praktischen Übungen und theoretischem Basiswissen.

Leihgroßeltern-Service

Bürozeiten: Dienstag, 10:00 – 12:00 Uhr

Kontaktpers.: *Hartmut Sikinger*, Tel. 0711 627809
Außerhalb der Bürozeiten nimmt ein Anrufbeantworter Ihre Mitteilung entgegen.
E-Mail: kinderbetreuung@ev-akademie-boll.de
Internet: www.leihgrosseltern-service.de

Die Leihgroßeltern erfreuen mit ihrem Service Kinder, denen eine Oma oder ein Opa in der Nähe fehlen. Für ältere Menschen ist dies eine schöne Gelegenheit, Kinder über eine gewisse Zeit zu begleiten und so am Leben dran zu bleiben. Durch ein- bis zweimalige Treffen pro Woche in der Wohnung der Eltern (für 2 bis 3 Stunden) entsteht eine langfristige Beziehung zum Kind, die die Eltern im Alltag entlastet und ihnen die Wahrnehmung anderer Unternehmungen ermöglicht. Der Service vermittelt Kinderbetreuung im Stadtgebiet Stuttgart aus einem Pool von derzeit rund 70 Betreuenden. Da der Bedarf ständig wächst, freuen wir uns, wenn Lebenserfahrene im Alter zwischen 45 und 75 Jahren dabei einen neuen Sinn für ihren nächsten Lebensabschnitt entdecken. Auf der Leihgroßeltern-Service-Website (s. oben) finden Sie weitere Informationen.



Initiativgruppe „Schreiben“

Mittwoch, jeweils 10:00 – 11:30 Uhr

06.09., 04.10., 08.11., 06.12.2017 und 10.01.2018

Kontaktperson: *Sigrid Abele*

Wir experimentieren mit Texten, bringen eigene Einfälle zu Papier, entdecken neue Erzählweisen und geben uns gegenseitig Impulse. Neue Mitschreibende sind willkommen.

Literatur am Vormittag

Literatur im Spiegel der Geschichte: Historische Romane

Donnerstag, jeweils 10:00 – 12:00 Uhr

Leitung: *Ingrid Schermuly*, Germanistin

Kosten: 2,00 €/Termin (*s.S. 44)

- | | |
|------------|---|
| 21.09.2017 | Hilary Mantel
Falken |
| 19.10.2017 | Tracy Chevalier
Das Mädchen mit dem Perlenohrring |
| 23.11.2017 | Franz Werfel
Die 40 Tage des Musa Dagh |
| 14.12.2017 | Julian Barnes
Der Lärm der Zeit |
| 18.01.2018 | Chimamanda Ngozi Adichie
Amerikanah |

Märchen (erzählen)

Montag, 06.11.2017, 17:30 – 19:00 Uhr

Erzählende: *Gudrun Haasis, Ute Geffers-Kleinbach
und Ital Schadewaldt*

Montag, 13.11.2017, 17:30 – 19:00 Uhr

Erzählende: *Ulrike Schall, Monika Ley*

Orchester im treffpunkt 50plus

Donnerstag, jeweils 19:30 – 21:00 Uhr

**14.09., 28.09., 12.10., 26.10., 09.11., 23.11., 14.12.2017,
11.01., 18.01., 25.01. und 01.02.2018**

Kontaktperson: *Inge Nowak*

Musikalische Leitung: *Christel Meckelein*

Dieses Orchester freut sich über weitere Musizierende unter und über 50.

Matinéekonzert

Sonntag, 04.02.2018, 11:00 Uhr

Ort: Robert-Bosch-Saal

Singkreis

Donnerstag, jeweils 14:30 – 16:30 Uhr

**21.09., 28.09., 26.10., 16.11., 30.11., 14.12.2017
18.01., 25.01. und 08.02.2018**

Kontaktperson: *Christel Jansen*

Musikalische Leitung: *Kai Müller*

Kosten: 2,50€/Treffen (*s. S. 44)

Wenn Sie frei von der Leber weg singen wollen, sind Sie herzlich willkommen – auch ohne Notenkenntnisse. Wir singen Volkslieder, Schlager usw., meistens einstimmig, zum Teil mehrstimmig.

Strickcafé

Dienstag, jeweils 15:00 – 17:30 Uhr

**10.10., 24.10., 07.11., 21.11., 05.12. und 19.12.2017,
09.01., 23.01., 06.02. und 20.02.2018**

Ansprechpers.: *Ursula Möder*

Stricken liegt im Trend und in gemeinsamer Runde macht es mehr Spaß als solo auf dem heimischen Sofa. Gerne können Sie ihr Strickzeug mitbringen und daran arbeiten. Es gibt auch die Möglichkeit, für einen guten Zweck Socken oder Wärmendes für zu früh geborene Kinder herzustellen. Wenn Sie Lust haben, in gemütlicher Runde und bei Gesprächen über Gott und die Welt zu stricken, sind Sie herzlich willkommen. Fragen zum Thema werden in gemeinsamer Runde erörtert, allerdings bieten wir keinen Strickkurs an. Getränke und Kekse stehen bereit. Wir freuen uns auf Sie.

Videokreis

Mittwoch, jeweils 9:30 – 12:30 Uhr

- 20.09.2017 Videos aus unseren Archiven
- 18.10.2017 Autoren-Tag
- 15.11.2017 Feste in der Region –
Tradition und Erlebnis
- 13.12.2017 Das war 2017
- 17.01.2018 Video-Technik,
Fragen, Diskussionen, Lernen

Ansprechpers.: *Ernst Schroth* und *Dieter Widmer*

Der Videokreis ist eine Gruppe von Amateurinnen und Amateuren, die Filme drehen und nachbearbeiten. Wir können uns dabei durch gegenseitige Beratung sehr gut helfen. Filme zu anderen als zu den vorgegebenen Themen sehen wir uns natürlich auch an. Zur Vorführung stehen uns die neuesten Geräte zur Verfügung. Technische Probleme werden besprochen und nach Möglichkeit gelöst. Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger, Zuschauerinnen und Zuschauer sind willkommen.

Zeit für mich und meine Kreativität

Freitag, jeweils 14:00 – 17:00 Uhr

15.09., 13.10., 10.11., 08.12.2017 und 12.01.2018

Leitung: *Magdalene Kohl-Strobel*, Künstlerin
mit kunsttherapeutischer Fortbildung

Ansprechpers.: *Charlotte Fiedler*

Kosten: 30,00€* / Kurs, plus 5,00€
Materialpauschale (*s. S. 44)

Anmeldung: bis 11.09.2017

Wir beschäftigen uns mit unterschiedlichen Materialien und Techniken, um unsere Kreativität fließen lassen zu können. Angeregt durch Beispiele, gestalten wir Collagen mit Papier, Fotos, Stoffen usw. in Kombination mit der unbegrenzten Vielfalt der Encausticmalerei (der Begriff Encaustic steht für jene antike Maltechnik, bei der Farbpigmente in heißem Wachs gelöst und in einem besonderen Verfahren auf den Malgrund aufgetragen werden).

Haben Sie Lust und sind Sie neugierig? Der Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit zur freien Entfaltung.

Voraussetzungen: keine. Der Kurs ist fortlaufend, die einzelnen Termine bauen aufeinander auf.

Senioren Dienst Stuttgart

Ort: St. Pöltener Str. 29 (Burgenlandzentrum)
70469 Stuttgart, Tel. 0711 8566018

Öffnungszeiten Büro:

Dienstag und Donnerstag 9:30 – 12:00 Uhr, Tel. 0711 8566018

Polsterwerkstatt:

Dienstag 9:30 – 12:00 Uhr

Schreiner- und Elektrowerkstatt:

Donnerstag, 9:30 – 12:00 Uhr

Kontaktperson: *Hermann Lenz*

E-Mail: seniorenDienst.stuttgart@gmx.de

Internet: www.seniorenDienst-stuttgart.de

Wir sind eine Gruppe von aktiven Ruheständlern, die in Gemeinschaft mit anderen Nützliches für Seniorinnen und Senioren tun wollen. Unter dem Motto „Senioren helfen Senioren“ umfasst unser Angebot in unseren Werkstätten im Burgenlandzentrum:

- Polsterarbeiten
- Elektroreparaturen
- Computer-Service
- Schreinerarbeiten
- sonstige Kleinreparaturen

Für Reparaturen und Servicearbeiten vor Ort kommen unsere Fachleute zu Ihnen ins Haus. Wir arbeiten ehrenamtlich gegen Erstattung unserer Selbstkosten und gegen eine kleine Aufwandsentschädigung.

Anmerkung: Da eine Kündigung der Räume bis zum 31.12.2017 vorliegt, ist eine telefonische Kontaktaufnahme mit dem Seniorendienst im Vorfeld dringend zu empfehlen.

Balance- und Krafttraining für Senioren Fit bis ins hohe Alter

Mittwoch, jeweils 9:45 – 11:00 Uhr

27.09., 04.10., 11.10., 18.10., 25.10., 08.11., 15.11.,
22.11., 29.11. und 06.12.2017

- Leitung: *Petra Möhrle*, INBESTFORM-Trainerin
(Fragen beantwortet Ihnen *Petra Möhrle*
gerne: Tel. 07142 987527)
- Anmeldung: bis 20.09.2017
- Kosten: 90,00 €/Kurs
- Veranstalter: INBESTFORM Gesundheitsmanagement

Der Kurs wendet sich an alle, die aktiv etwas für ihre körperliche Leistungsfähigkeit und Mobilität im Alter tun möchten. Bewegung und das Training unserer Muskulatur halten gesund und aktiv. Ausreichende Muskelkraft und ein gutes körperliches Balancegefühl geben Sicherheit und erhalten die Selbstständigkeit. Sie lernen Übungen kennen, die Sie auch zu Hause durchführen und so Ihre Gesundheit stabilisieren können.

Auch die Lachmuskeln sollen dabei nicht zu kurz kommen. Feste Schuhe und für Damen das Tragen von Hosen sind erforderlich!

Cane-Fu

Selbstverteidigung mit dem Gehstock oder mit dem Regenschirm

Freitag, jeweils von 14:00 – 16:00 Uhr
17.11., 24.11. und 01.12.2017

- Referent: *Dr. med. Jan Fitzner,*
Facharzt für Allgemeinmedizin
- Leitung: *Barbara Wenzlaff*
- Anmeldung: bis 10.11.2017 – solange Plätze
vorhanden sind
- Kosten: 20,00€* (*s.S. 44) für den gesamten Kurs
- Mitzubringen: Bequeme Kleidung

Ein Gehstock oder ein Regenschirm kann nicht nur beim Gehen, sondern auch bei Auseinandersetzungen von Nutzen sein. „Cane-Fu“ leitet sich als Wortspiel ab von dem chinesischen Begriff „Kung-Fu“, der für asiatische Kampfkünste steht, und dem englischen Wort „cane“, das Gehstock oder Spazierstock bedeutet. Unter „Cane-Fu“ verstehen wir die Selbstverteidigung von Seniorinnen und Senioren, die dafür ihren Gehstock benutzen. Dr. med. Jan Fitzner, Facharzt für Allgemeinmedizin, gehört selbst zu den Senioren und möchte Sie mit der Technik „Cane-Fu“ zu wehrhafter Reaktion befähigen. Mit selbstbewusstem Auftreten kann von vornherein eine Opferrolle vermieden werden. „Cane-Fu“ ist neben Selbstverteidigung auch mentale Stärkung für Deeskalation, Bewegung, Gymnastik, Sturzprophylaxe und Spaß.

Wir werden keine Kämpfe austragen, die uns mit blauen Flecken auf den Heimweg schicken. Im Vordergrund stehen Spaß und Neugier beim Kennenlernen der Grundtechniken der Stockführung; diese können hilfreich sein, falls wir uns einmal zur Selbstverteidigung entschließen müssen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich; Stöcke werden gestellt, saloppe Kleidung ist erwünscht – und Sie bekommen etwas zu trinken.

Informationsnachmittag

Das Pflegestärkungsgesetz II und III und die neue Vielfalt im Bereich der Unterstützungsangebote

Mittwoch, 25.10.2017, 15:30 – 18:30 Uhr

Referentinnen: *Frau Bürk* (AOK Stuttgart – Böblingen),
Frau Hipp (Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg),
Frau Friedmann (Stadt Stuttgart)

Moderation: *Charlotte Fiedler*

Eine Veranstaltung des Netzwerk Demenz Stuttgart

Im Januar 2017 ist das neue Pflegestärkungsgesetz in Kraft getreten. Eine ganz neue Herangehensweise an den Begriff Pflege zeichnet dieses Gesetz aus. Es bietet mehr Unterstützungsangebote zur Förderung von Ressourcen und will nicht mehr so stark die Defizite in den Vordergrund rücken. Auch die Hilfevermittlung soll damit vereinfacht werden (Online-Portal).

Nach einem knappen Jahr Erfahrung mit dem neuen Gesetz möchten wir gerne anschauen, wie es sich auf die alltäglichen Pflegebedingungen auswirkt. Was hat sich bewährt und wo liegen die Probleme?

Die Veranstaltung will über Möglichkeiten von Unterstützungsangeboten informieren und Erfahrungen transparent machen.

An verschiedenen Informationständen können Sie sich persönlich informieren und werden beraten.

Während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit der Betreuung für Ihren an Demenz erkrankten Angehörigen. Dazu ist eine Anmeldung bis 23.10. erforderlich, Tel. 0711 749830 (AWO Dürrelewang).

Das detaillierte Programm entnehmen sie bitte dem ausliegenden Flyer oder unter www.demenz-stuttgart.de

DRK

Tanzen durch die Kulturen

Schnupperangebot des DRK-Bewegungsprogramms

Samstag, 14.10.2017, 15:00 – 17:30 Uhr

Leitung: *Elvi Hawlitzky* (DRK-Übungsleiterin)
Ansprechpers.: *Charlotte Fiedler*
Kosten: 4,00€
Ort: treffpunkt 50plus
Anmeldung: bis 06.10.2017
Kontakt: *Ruthild Gohla*, Tel. 0711 2808-1334
DRK-KV Stuttgart

Wir tanzen ein bunt gemischtes Programm von Tänzen aus aller Welt: Kreistänze, Paartänze mit Partnerwechsel, Gassentänze und Line-Dance. Erleben Sie die Freude an der Bewegung zu beschwingter Musik und die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten. Alle Tanzformen sind leicht zu erlernen – ob mit oder ohne Partnerin oder Partner – jede und jeder ist uns herzlich willkommen. Das Ergebnis: bewegliche Gelenke, eine gute Koordination der Bewegungen, ein fittes Gedächtnis und viel Lebensfreude. Und für Alle, die gerne weitermachen wollen gibt es DRK-Tanzgruppen in den Stadtteilen.

Kooperation mit dem Hospitalhof

Alt werden beginnt im Kopf

Jungbleiben aber auch

Mittwoch, 10.01.2018, 19:00 – 21:00 Uhr

**Ort: Evang. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart
Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart**

Referentin: *Susanne Auer*, Mentaltrainerin,
EFT-Trainerin
Infos: www.gluecks-ag.de
Kosten: 7,00€/5,00€

Vergesslich, gebrechlich und krank – so stellen sich viele das Alt-Sein vor. Doch das Jungbleiben beginnt im Kopf. Dabei können einfache Übungen, Coaching-Werkzeuge und die Technik des Meridian-Klopfens aus der energetischen Psychologie hilfreich sein.

Kooperation mit dem Hospitalhof und der LAGES – Seminar Zukunft gestalten – mit Resilienz in die zweite Lebenshälfte

Freitag, 12.01.2018, 10:00 – 17:00 Uhr

Samstag, 13.01.2018, 10:00 – 17:00 Uhr

Leitung:	<i>Sabine Horn</i> , Coach, Supervisorin, Resilienztrainerin
Infos:	www.arbeit-im-gleichgewicht.de
Kosten:	165,00 € / Frühbucher: 150,00 €
Kurs-Nr.:	172-880

Wie gelingt es, den Wandel vom Berufsleben in den Ruhestand zu gestalten? In der Lebensmitte verändert sich für viele Menschen der Blick aufs eigene Leben. Für alle, die bewusst und freudvoll ihre zweite Lebenshälfte gestalten wollen, wurde dieses Resilienztraining entwickelt. Inhalte: Sie lernen Resilienzfaktoren kennen, die Sie speziell in der zweiten Lebenshälfte stärken. Sie machen eine Bestandsaufnahme: Was gilt es loszulassen, was zu bewahren? Sie haben Zeit, Rückschau zu halten und Bilanz zu ziehen. Sie erhalten vielfältige Impulse zur individuellen Gestaltung dieser Lebensphase und Anregungen, wie Sie Veränderungen annehmen und in Ihren Lebensentwurf integrieren können. Sie klären Ihre Prioritäten. Sie wecken und aktivieren Ihre Ressourcen. Sie stellen die Weichen für eine erfüllte zweite Lebenshälfte.

Meine Stimme in Bewegung Freude am Singen

Freitag, jeweils 10:00 – 11:30 Uhr

15.09., 20.10., 10.11., 01.12.2017 und 12.01.2018

Leitung:	<i>Elisabeth Arnold</i>
Kosten:	5,00 €* / Termin oder 22,00 €* € / Kurs (*s. S. 44)
Anmeldung:	bis 08.09.2017

Dieser Kurs ist für alle gedacht, die in den letzten Semestern einen Grundlagenkurs besucht haben. Sie haben die Gelegenheit, diese Erfahrungen zu vertiefen. Wir treffen uns an einem Vormittag im Monat. Die Stimmbildungs- und Atemübungen werden wiederholt und intensiviert, neue kommen dazu. Wenn der Wunsch besteht, können Tonfolgen aus der Nada-Brahma-Musiktherapie aufgegriffen und ausgebaut werden. Das Singen von bekannten und neuen Liedern, auch aus anderen Kulturen, wird wie immer im Mittelpunkt stehen.

Offenes Tanzen für jedermann

Samstag, jeweils 14:30 – 17:00 Uhr

30.09., 28.10., 25.11., 09.12.2017 und 13.01.2018

Leitung: *Dana Kleedehn*

Kosten: 2,50€/Termin (*s.S. 44)

Folklore, Squares, Quadrillen, Kreis- und Gassentänze. Sie können mit oder ohne Partnerin oder Partner kommen. Mitzubringen: Freude an der Bewegung.

StadtSeniorenRat Stuttgart e.V.

Veranstalter: StadtSeniorenRat Stuttgart e.V.
In Kooperation mit vhs stuttgart
und dem treffpunkt 50plus

Moderation: *Renate Krausnick-Horst*

Kosten: 3,00€ an der Tageskasse

Narkosen im Alter

Mittwoch, 11.10.2017, 14:00 – 16:00 Uhr

Ort: treffpunkt 50plus, Foyer

Referent: *Prof. Dr. Christian Wunder,*
Robert-Bosch-Krankenhaus

Je älter man wird, umso mehr fürchtet man Narkosen und schiebt eine nötige Operation lieber auf. Ist diese Angst berechtigt oder hat die Anästhesie erhebliche Fortschritte gemacht und bietet heute zahlreiche und schonende Alternativen? Wie steht es mit den Neben- und Nachwirkungen und welche Informationen braucht der Anästhesist, die Anästhesistin von der Patientin und dem Patienten? Es stellen sich viele Fragen und wir werden im Vortrag sicher kompetente Antworten erhalten.

Augenerkrankungen im Alter

Mittwoch, 08.11.2017, 10:00 – 12:00 Uhr

Ort: Theodor-Bäuerle-Saal

Referent: *Prof. Dr. Florian Gekeler, Klinikum Stuttgart*

„Altersbedingt“ hören wir oft, wenn das Sehen nachlässt, wenn wir vom grünen Star oder von Makuladegeneration hören. Während die meisten Älteren über den grauen Star und seine Behandlung informiert sind, gilt dies meist nicht für andere Alterserkrankungen der Augen. Über diese wollen wir uns informieren, wie man sie erkennt, beobachtet und behandelt. Ebenso über moderne Untersuchungsmethoden des Auges.

Schlafstörungen im Alter

Mittwoch, 13.12.2017, 10:00 – 12:00 Uhr

Ort: Theodor-Bäuerle-Saal

Referentin: *Dr. Sabine Eller*, Klinik Schillerhöhe

Wer kennt das nicht: Man kann nicht einschlafen oder wacht nach ein oder zwei Stunden wieder auf und liegt lange wach. Nehmen diese Störungen zu, so fürchtet man sich geradezu vor der Nacht und versucht die verschiedensten Methoden und Medikamente zur Abhilfe. Überall werden Medikamente und Naturheilmittel angepriesen.

Wir wollen im Vortrag hören, welche Formen der Schlafstörungen mehr oder weniger im Alter akzeptiert werden müssen und welche Behandlungen bei ernsthaften Problemen möglich sind.

Integriertes Alltagstraining: Der Alltag als Fitnessstudio

Mittwoch, 17.01.2018, 10:00 – 12:00 Uhr

Ort: Theodor-Bäuerle-Saal

Referent: *Dr. Michael Schwenk*
Robert-Bosch-Krankenhaus

Bewegung im Alter ist zu einem wichtigen und vielschichtigen Thema in der Geriatrie geworden und das Angebot an Gymnastik-Kursen ist groß. Ebenso haben sich die Fitnessstudios seit einigen Jahren auf ein älteres Publikum eingestellt, das Ausdauer- und Krafttraining betreibt. Aber wer von uns Älteren schafft es, wirklich regelmäßig zu trainieren? Wir hören im Vortrag, welche einfachen Übungen es im normalen Alltagsablauf gibt, die wir lernen und dann regelmäßig machen können. Sicher wird es sich um mehr handeln als um „Ich habe schon im Haushalt genug Bewegung“ – wir dürfen gespannt sein.

Hygiene im Krankenhaus – Keime im Krankenhaus

Mittwoch, 07.02.2018, 10:00 – 12:00 Uhr

Ort: Theodor-Bäuerle-Saal

Referent: *Prof. Dr. Matthias Trautmann*
Klinikum Stuttgart

In letzter Zeit wird das Problem dieses Vortrags häufig in der Presse behandelt. Das Risiko, sich gerade als älterer Mensch mit geschwächtem Immunsystem im Krankenhaus einen gefährlichen Keim zu holen (oder ihn schon mitzubringen), ist für uns schwer einzuschätzen. Aber auch in diesem Bereich gibt es immer wieder neue und hoffnungsvolle Entwicklungen.

Das Leben bunter machen

Donnerstag, jeweils 10:30 – 12:00 Uhr
19.10., 02.11., 16.11., 07.12., 21.12.2017, 11.01., 18.01.
und 01.02.2018

Leitung: *Ursula Werner*
Anmeldung: bis 12.10.2017

Den bunten Farben des Herbstes folgt das Grau und die Eintönigkeit zum Jahresende. Manche reisen dann in den Süden, manche ziehen sich zurück und nutzen die Zeit, sich den Fragen des Lebens zu stellen. Das kann zu einer melancholischen Stimmung führen. Diese gehört zum Leben dazu, ist aber nicht immer leicht anzunehmen. Der Kurs bietet die Gelegenheit, in einer Gruppe gemeinsam über das Leben nachzudenken und einem Stimmungstief entgegenzuwirken. So entstehen positive Erlebnisse, denn wer sich einer Gruppe zugehörig fühlt, lebt besser und gesünder. Unterschiedliche Methoden und Gespräche in Einzel- und Gruppenarbeit erleichtern den Umgang mit sich selbst und den anderen. Der Kurs ist als Einheit geplant und kann nur komplett besucht werden. Der erste Termin kann als „Schnuppertermin“ genutzt werden.

Die Weisheit baut ihr Haus Leben und Religion im Älterwerden

Jeweils 10:00 – 12:00 Uhr

- | | |
|-------------------|-----------------------------------|
| 26.09.2017 | Wer sucht, der findet |
| 24.10.2017 | Abstand und Versöhnung |
| 28.11.2017 | Die weibliche Seite Gottes |
| 30.01.2018 | Brot als verbindende Kraft |

Leitung: *Barbara Wenzlaff*
Anmeldung: erwünscht bis 18.09.2017, spontan
Entschlossene sind ebenso willkommen.

„Die Weisheit baut ihr Haus“, so heißt es in den Sprüchen Salomos 9,1. Lebensfragen und Glaubensfragen entstehen durch Erfahrungen. Sie haben eine lange Tradition und nehmen im Alter zu. Vieles wird immer fragwürdiger. Peter Handke schrieb dazu: „Je älter ich werde, desto mehr Fragen habe ich, desto mehr denke ich in Frageformen.“

Mit dieser Themenreihe soll der Dialog über Leben und Religion im Älterwerden angeregt werden und einige persönliche Antworten gefunden werden. Herzliche Einladung an alle, die sich auf die Vielfalt der Lebensthemen einlassen und am Haus der Weisheit bauen wollen.

Frauengruppe

Donne italiane in Stuttgart

Freitag, jeweils 18:00 – 22:00 Uhr

29.09., 27.10., 24.11., 15.12.2017 und 26.01.2018

Kontaktperson: *Vincenza Nigro*

Italienische Frauen treffen sich, um Erfahrungen auszutauschen und die eigene Sprache zu sprechen. Außerdem organisieren sie gemeinsame Ausflüge, Freizeitaktivitäten und gesellige Abende.

Frauengruppe

Türkisch-deutscher Frauentreff

Donnerstag, jeweils 14:30 – 16:30 Uhr

19.10.2017 Handarbeit

16.11.2017 Singen

14.12.2017 Buchlesung

11.01.2018 Urlaubsgeschichte

15.02.2018 Kaffee und Geschichte

Kontaktperson: *Mensure Khatibi*

Leitung: Türkisches Frauenteam

Türkische Frauen, die seit Jahrzehnten in Stuttgart leben und gut Deutsch sprechen, suchen das Gespräch mit deutschen Frauen. Das Ziel ist gegenseitiges Kennenlernen, Verständigung und Freundschaft – ein weiterer Mosaikstein im Haus Europa.

Meditation am Mittwoch

Mittwoch, jeweils 15:00 – 16:30 Uhr

20.09., 04.10., 18.10., 15.11., 29.11., 13.12.2017, 10.01.,
24.01. und 07.02.2018

Leitung: *Ursula Werner*

In der Mitte der Woche zur Ruhe kommen. Bewusst Stille erleben, sich selbst wahrnehmen, sich öffnen für Dinge, die aus der Stille kommen. Gemeinsam die Energie des Schweigens in sich aufnehmen, Kraft schöpfen und aufbrechen.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken.

Angehörigentreff

Messie-Syndrom

Dienstag, 17.10., 24.10., 07.11., 21.11., 28.11. und
12.12.2017, jeweils 17:00 – 19:00 Uhr

Referentin: *Veronika Schröter, Leiterin des Kompetenz-Zentrum Messie-Syndrom*

Kosten: 160,00€* (* s.S. 44)

Anmeldung: bis 29.09.2017

Angehörige fühlen sich oft betroffen, überfordert, fassungslos und schämen sich für ihre vom Messie-Syndrom erkrankten Angehörigen, die eine völlig unterschiedliche Vorstellung von Lebensgestaltung haben. „Da muss etwas geschehen“, das ist oft der Impuls der Angehörigen und dennoch kommt die praktische Unterstützung bei den Betroffenen nicht an. Beide Seiten befinden sich in einer Pattsituation, die nach Hilfe ruft. Veronika Schröter als langjährige und erfahrene Messie-Therapeutin zeigt die systemische Dynamik, die sich dahinter verbirgt auf und weist auf Lösungsstrategien hin, die sich für beide Seiten als konstruktiv erweisen.

Sonntagscafé

Gespräche bei Kaffee und Kuchen

Sonntag, jeweils 14:30 – 17:00 Uhr

17.09., 08.10., 12.11., 10.12.2017 und 14.01.2018

Kontaktperson: *Bärbel Gamerding*

Fällt Ihnen sonntags manchmal die Decke auf den Kopf? Wünschen Sie sich eine Möglichkeit, gerade an diesem Tag auszugehen und andere Menschen zu treffen? Das geht nicht nur Ihnen so! Deshalb haben wir jeden Monat an einem Sonntag von 14:30 – 17:00 Uhr geöffnet. Sie können Kaffee, Tee und leckeren Kuchen genießen und dabei zwanglos mit anderen Menschen zusammen sein. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des Treffpunkt 50plus stehen zu Gesprächen bereit.

Spielesonntag

Spielen – Geselligkeit – Kaffee und mehr

Sonntag, jeweils 14:30 – 17:00 Uhr

24.09., 22.10., 19.11., 17.12.2017 und 21.01.2018

Kontaktperson: *Ursula Werner*

Spielen macht Spaß, fördert die Geselligkeit und das Gedächtnis, verschafft aufregende und schöne Momente und erfordert immer wieder neue Ideen und Strategien. Wenn Sie gerne Brettspiele spielen und den Sonntagnachmittag bei Kaffee und Kuchen verbringen möchten, sind Sie hier genau richtig. Werbung in eigener Sache: um dieses Angebot weiterhin machen zu können suchen wir dringend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Kuchenbäckerinnen und -bäcker.

Trauergruppe

Mittwoch, jeweils 15:00 – 17:00 Uhr

20.09., 04.10., 18.10., 08.11., 29.11., 13.12.2017, 10.01. und 24.01.2018

Leitung: *Barbara Wenzlaff*

„Nichts ist mehr, wie es mal war.“ Da sind Angst und Wut, ein Festhalten-Wollen am Leben, aber auch Abschied und Loslassen und zugleich die Anforderung, dass man trotz Verlusts möglichst normal weitermacht. All das soll in der Trauergruppe Raum bekommen. Das Angebot richtet sich an Trauernde, die einen geliebten Menschen verloren haben und Orientierung in der neuen Lebenssituation sowie die Möglichkeit zum Gespräch

suchen. Daraus soll Kraft entstehen, damit das „Trauerland“ wieder verlassen werden kann und der Blick in die Zukunft frei wird.

Es wird empfohlen, an allen Gruppenterminen teilzunehmen. Bei Quereinsteigern ist ein Vorgespräch zu empfehlen.

Lebenstreffen

Montag, jeweils 15:00 – 17:00 Uhr
16.10. und 11.12.2017

Leitung: *Barbara Wenzlaff*

„Die Trauer lässt mich nicht los, aber sie ist anders geworden. Ich will wieder ins Leben gucken – manches konnte sich bereits neu entwickeln.“ So drückte sich eine Teilnehmerin der Trauergruppe aus. Dies soll ein Treffen sein für Menschen, die über längere Zeit eine Trauergruppe besucht und sich gegenseitig gestärkt haben – und die nun in größeren Abständen im „Lebenstreffen“ sich austauschen möchten.

Schnittstelle Biografie

Lebensgeschichte als Quelle

Freitag, jeweils 10:00 – 12:00 Uhr
22.09., 29.09., 20.10., 10.11., 24.11. 01.12., 15.12.2017,
12.01., 19.01. und 26.01.2018

Referentin: *Regina Mausolf*

Leitung: *Barbara Wenzlaff*

Kosten: 20,00€* für den gesamten Kurs (* s.S. 44)

Anmeldung: Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um zügige Anmeldung.

Die Initiative „Schnittstelle Biografie“ möchte dazu anregen, den eigenen Erinnerungsschatz zu bergen. Regina Mausolf leitet die Gruppe mit Impulsen und Texten an. Dabei steht die befreiende Wirkung des Schreibens im Vordergrund – und die Freude daran, sich der eigenen Biografie auf neue und ungewohnte Weise zu nähern.

Mit dieser Spurensuche kann so manche Antwort auf Fragen der eigenen Lebensgeschichte gefunden werden – und denen, die sich auf die Reise machen, wird so manches Schmunzeln entlockt werden.

Nachberufliches Leben

40

Initiativen und Angebote

Freiwilliges Engagement – Orientierung für Interessierte

Freitag, 20.10.2017, 15:00 – 17:30 Uhr

Leitung: *Ursula Werner*
Anmeldung: bis 13.10.2017 (Mindestens 8 Personen)

In Zusammenarbeit mit der frEE Akademie

Sie haben freie Zeit und möchten sich engagieren? Die Fragen, was kann ich und wofür möchte ich meine Energie einsetzen, möchten Sie gerne im Gespräch klären?

Die Vielfalt der Möglichkeiten wirkt auf Sie wie ein Dschungel? Bei diesem Orientierungsnachmittag geht es darum die eigenen Fähigkeiten und Interessen zu erkennen und in der Vielfalt von Anbietern und Angeboten den eigenen Weg zu finden.

Interessenbörse Stuttgart

Kontakt- und Interessenbörse im Hobby- und Freizeitbereich

Gemeinsam aktiv – macht Spaß und motiviert
weiterzumachen

Mittwoch, jeweils 15:00 – 17:30 Uhr

06.09., 04.10., 08.11., 06.12.2017 und 10.01.2018

Ort: im Foyer des treffpunkt 50plus

Kontaktpers.: Mitarbeiterteam der Interessenbörse

Veranstalter: Paritätisches Bildungswerk
Baden-Württemberg

Internet: www.interestenboerse-stuttgart.de

Sprechzeiten: Gebrüder Schmid Zentrum Heslach:
2. Mittwoch im Monat, außer im August
17:00 – 19:00 Uhr im Initiativen-Büro.

Kontakt: Gebrüder-Schmid-Weg 13, 70199 Stuttgart
Tel. 0711 21680593

Suchen Sie neue Freunde, um die Freizeit gemeinsam zu verbringen? Ob Wandern, Verreisen, Musizieren, kulturelle Ver-

anstaltungen oder Vorträge besuchen – dies und vieles mehr macht in Gesellschaft mehr Spaß. Wer eine gleichgesinnte Person sucht, um nicht die eigenen Interessen oder Hobbies alleine ausüben zu müssen, ist bei der Interessenbörse richtig. Außer einer Einschreibgebühr von 5,00 € sind die Vermittlungen kostenlos.

Treffpunkt „Drittes Leben“

Lebensgestaltung und Sinnfindung im „Ruhestand“

Mittwoch, jeweils 17:30 – 19:00 Uhr

Leitung: *Rudolf Horn*
Anmeldung: bis 02.11.2017

08.11.2017 Übergang in den „Ruhestand“

- Abschied vom Beruf – Gewinne und Verluste
- Welche Veränderungen kommen auf mich zu?
- Welche Ziele und Träume habe ich noch?

22.11.2017 Neuorientierung in der 3. Lebensphase

- Die neue Freiheit – was ist mir jetzt wichtig?
- Selbstbestimmt Aufgaben suchen
- Meine Identität – wer bin ich nun ohne Beruf?

06.12.2017 Chancen und Sinnfindung

- Aktiv älter werden – wohin geht die Lebensreise?
- Körperliche und geistige Fitness
- Was gibt meinem Leben Sinn und Erfüllung?

Das Ende des Berufslebens und der Übergang in die dritte Lebensphase, den sogenannten „Ruhestand“, bringt für die meisten Menschen einschneidende Veränderungen mit sich. Die Gestaltung der nachberuflichen Lebensphase stellt uns vor neue Herausforderungen. Altersteilzeit, Vorruhestand oder Ruhestand sind verbunden mit dem Abschied aus vielen Rollen und Beziehungen. Diese Zeit sinnvoll zu gestalten und die Chancen der neuen Lebensphase zu erkennen, ist das Ziel dieser Gesprächsreihe. Nach jeweils einem Einführungsvortrag zu den genannten Themen gibt es Gelegenheit für Diskussion und Erfahrungsaustausch. Wir laden zu dieser Gesprächsreihe Menschen ein, die sich entweder am Ende ihres Berufslebens oder in Altersteilzeit befinden – oder bereits im sogenannten „Ruhestand“ sind.

Einführung in die neue Welt der Kommunikation

Erste Schritte mit Tablet und Smartphone (Android)

Jeweils 14:00 – 17:00 Uhr

Freitag, 22.09. und Freitag, 29.09.2017

Leitung: *Jeanine Wein*, Medienpädagogin

Organisation: *Charlotte Fiedler*

Anmeldung: bis 15.09.2017

Kosten: 12,00 €* (*s. S. 44) für beide Tage

In Zusammenarbeit mit der Stiftung MedienKompetenz
Forum Südwest und dem StadtSeniorenRat Stuttgart

Sie besitzen ein Smartphone oder Tablet mit dem Betriebssystem Android, nutzen es aber noch gar nicht so richtig? In diesem Einsteiger-Praxiskurs lernen Sie, wozu das Gerät genutzt werden kann, welche nützlichen und sinnvollen Einstellungsmöglichkeiten es gibt und wie Sie sich mit einem WLAN-Netzwerk verbinden, um darüber ins Internet zu gehen. Außerdem wird besprochen, was eigentlich Apps sind und wie man diese aufs eigene Gerät bekommt (und wieder entfernt). Sicherheits- und Datenschutzaspekte werden dabei angesprochen.

Bitte bringen Sie Ihr (aufgeladenes) Smartphone oder Tablet mit dem Betriebssystem Android mit. Idealerweise wissen Sie, welchen Vertrag/welche Tarifkonditionen Sie mit Ihrem Gerät haben (oder bringen die Unterlagen dazu mit). Wenn Sie bereits ein Google-Konto eingerichtet haben, bringen Sie bitte Ihre Zugangsdaten (Nutzername und Passwort) hierzu mit.

Hinweis: Das Gerät sollte bereits funktionsfähig sein, eine Ersteinrichtung kann im Kurs nicht vorgenommen werden.

Mein Smartphone und ich Learning by Doing

Mittwoch, jeweils 14:30 – 16:00 Uhr
17.01. und 24.01.2018

Leitung:	<i>Charlotte Fiedler</i>
Mitarbeit:	Schülerinnen und Schüler des Evang. Heidehof-Gymnasiums
Anmeldung:	bis 10.01.2018
Kosten:	7,00€* pro Termin (*s.S. 44)

Wo sind eigentlich die Tasten geblieben, wie rufe ich Freunde und Familie an und wie bekomme ich Apps heruntergeladen? Auf viele Menschen wirken die vielen Funktionen eines Smartphones erst mal abschreckend. Gehören Sie auch dazu, wollen sich aber nicht vor der neuen Technik verschließen, sondern lernen, damit umzugehen? Denn der Umgang mit einem Smartphone ermöglicht nicht nur eine ortsungebundene Kommunikation, sondern bietet eine Quelle zu verschiedensten Informationen.

Schülerinnen und Schüler des Evangelischen Heidehof-Gymnasiums werden Sie bei allen Vorhaben individuell begleiten. Bitte bringen Sie Ihr Smartphone mit. Die Termine können als Gesamtpaket oder einzeln gebucht werden.

Der treffpunkt 50plus – aktiv in den neuen sozialen Medien

 <https://de-de.facebook.com>

 <https://twitter.com>

Die Entwicklung der neuen Medien mit den Chancen und Gefahren wird im Offenen Foyer diskutiert. Kurse und Einführungen in die entsprechenden Geräte werden im Programm seit einiger Zeit angeboten. Zudem ist der treffpunkt 50plus beteiligt am Projekt KommmiT, das die Kommunikation mit innovativer Technik voranbringen möchte.

Dies alles zeigt den Wandel in der Kommunikation. Allein 900 Millionen Menschen, Unternehmen, Institutionen nutzen weltweit Facebook. Bezogen auf Deutschland gibt es 12 Millionen Menschen, die jeden Monat Twitter nutzen.

Was bedeutet das für den treffpunkt 50plus? Seit kurzem sind wir auf Facebook und Twitter. Das „Alltagsleben“ im treffpunkt 50plus soll umfassender dargestellt werden: Informationen über Zurückliegendes, Tagesaktuelles, persönliche Eindrücke und vieles mehr wird dargestellt. Dabei gibt es die Möglichkeit, sich zu beteiligen und die eigene Sicht der Dinge zu äußern. Kommunikation will und soll ein lebendiger Prozess sein, der einlädt, mitzumachen.

Wer mit dem treffpunkt 50plus auf diesem Weg in Kontakt treten möchte, kann sich im Internet anmelden (siehe Internetadressen oben).

Exkursionen und Tagungen

44

Initiativen und Angebote

Sonderführung Linden-Museum Stuttgart Hawai'i – Königliche Inseln im Pazifik

Freitag, 26.01.2018, 10:30 – 12:00 Uhr

**Ort: Linden-Museum Stuttgart, Hegelplatz 1
70174 Stuttgart (Treffpunkt im Foyer)**

Führung:	<i>Bettina Ulrich M. A.</i>
Begleitung:	<i>Charlotte Fiedler</i>
Kosten:	ermäßigter Eintritt und Führung 11,50€* (*s. u.)
Veranstalter:	Linden-Museum
Anmeldung:	bis 18.01.2018

Die Große Sonderausstellung rückt Geschichte und Gegenwart, Kunst und Kultur der hawaiischen Inseln in den Fokus. Auf 1.000 m² Ausstellungsfläche werden mehr als 250 eindrucksvolle Objekte von internationalen Leihgebern und aus der Sammlung des Linden-Museums gezeigt, von den ältesten erhaltenen Objekten aus der Zeit des Entdeckungsreisenden James Cook bis zur lebendigen Kunstszene des heutigen Hawai'i.

Hinweis

Am Geld sollte die Teilnahme nicht scheitern. Mit der „Bonuscard + Kultur“ der Stadt Stuttgart erhalten Sie eine Ermäßigung von 50% des angegebenen Beitrags. Darüber hinaus bieten wir Ihnen an, gemeinsam eine individuelle Lösung zu finden. Bitte nehmen Sie Kontakt mit den Studienleitenden oder dem Sekretariat auf.

Tage der Stille in der Evangelischen Akademie Bad Boll

Montag, 06.11. – Freitag, 10.11.2017

Leitung: *Ursula Werner,*
Andrea Unsöld (Yogalehrerin)
Anmeldung: bis: 31.07.2017
(Mindestens 12 Teilnehmende)
Kosten: 548,50€/EZ; 486,10€/DZ

Bitte den Extraproспект anfordern auch per download von www.tp50plus.de

Dem Lärm der Stadt, den Anforderungen des Alltags, der kalten und nassen Jahreszeit etwas entgegensetzen. Zeit haben für Stille und Ruhe, Altes ablegen, Kraft schöpfen, sich neu ausrichten. Diese Tage der Stille bieten Zeit für Begegnungen in der Gemeinschaft und eigene Interessen. Das Tagungshaus der Evangelischen Akademie Bad Boll und die umgebende Natur am Albrauf bieten dafür einen inspirativen Rahmen. Angeleitete Zeiten der Stille, wie Meditation, Yoga, Impulse aus biblischen und literarischen Texten sowie die Möglichkeit zum Einzelgespräch unterstützen den eigenen Weg in diesen Tagen.

Voranzeige

Aktivbleiben – rechtzeitig Weichen stellen für die Zeit nach der Erwerbsarbeit

Donnerstag, jeweils 9:00 – 17:00 Uhr
05. und 12.10.2017 und
Freitag, jeweils 9:00 – 13:00 Uhr
06. und 13.10.2017

Ort: treffpunkt 50plus
Referentinnen: *Barbara Wenzlaff* und *Thomas Reusch-Frey*
Kosten: auf Anfrage
Anmeldung: bis 31.08.2017

Veranstaltungen
der Netzwerkpartner
Zum „Netzwerk
treffpunkt 50plus“
gehören fünfzehn
Netzwerkpartner –
sie sind auf
der Rückseite
des Programms
aufgeführt

Veranstaltungen Evangelische Gesellschaft

Austausch unter Männern

Ankerlicht

Mittwoch, jeweils 16:00 – 17:30 Uhr

Ort: Begegnungsstätte für ältere Menschen

Büchsenstraße 34/36, 70174 Stuttgart

27.09.2017 Herbst – Zeit des Reifens und des Erntens

25.10.2017 Einsamkeit – Ein Thema für mich?

29.11.2017 Advent – Zeit des Wartens –
Kann ich warten?

Leitung: *Michael Weiße*

Kosten: 4,00€ inkl. Bewirtung

Veranstalter: Evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V.
Tel. 0711 2054-462

Reden tut gut! – Dies bekommt man oft zu hören, befindet man(n) sich in besonderen Lebenssituationen. Vor allem Männer machen vieles mit sich selbst aus, reden wenig über schwierige Themen. In ungezwungener Atmosphäre können Männer sich über verschiedene Themen austauschen.

Veranstaltungen DRK

DRK-Wohnberatung

In der barrierefreien Musterwohnung

„Werkstatt Wohnen“ des KVJS

Sprechstunde: jeden 1. Donnerstag/Monat

16:00 – 18:00 Uhr

Ein DRK-Wohnberater geht gerne auf Ihre Fragen ein.

Ort: KVJS-Werkstatt Wohnen, Lindenspürstr. 39,
70176 Stuttgart/Hofrückgebäude

Anmeldung: Tel. 0711 6375-0

E-Mail: werkstatt-wohnen@kvjs.de

Veranstalter: DRK Kreisverband Stuttgart e.V.

In der barrierefreien Musterwohnung „Werkstatt Wohnen“ des Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS) können Sie Lösungen aus dem Hilfsmittelbereich und bauliche Anpassungen selbst anschauen, erproben und erfahren. Wir bieten Ihnen individuelle Beratungstermine oder Gruppenführungen vor Ort an.

In der eigenen Wohnung bleiben oder umziehen?

Ort: Stadtgebiet Stuttgart

Veranstalter: DRK Kreisverband Stuttgart e.V.

Anmeldung: Tel. 0711 2808-1333 oder -1334

Eigenständig und selbstbestimmt so lang wie möglich in den eigenen vier Wänden zu leben, das ist der tiefste Wunsch jedes Einzelnen. Wir unterstützen Sie in diesem Wunsch. Die DRK Wohnberatung berät und empfiehlt Ihnen einfache bis hin zu baulichen Anpassungen, damit Sie so lang wie möglich zu Hause wohnen können. In der barrierefreien Musterwohnung können Sie selbst Lösungsmöglichkeiten besichtigen und erfahren.

Freiwilligenagentur

Freiwillig – ich bin dabei!

Beratung zum bürgerschaftlichen Engagement

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr,

Dienstag und Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr

Ansprechpers.: *Ilona Liedel*

Telefon: Tel. 0711 216-88488 – das Team der
Freiwilligenagentur (Geschäftsführerin
Ilona Liedel und Ehrenamtliche)

E-Mail: freiwilligenagentur@stuttgart.de

Persönlich: Kronprinzenstr. 13, 70173 Stuttgart

Sie haben Zeit, die Sie anderen schenken möchten, und suchen nach neuen Aufgaben? Sie fragen sich: Wie und wo kann ich mich freiwillig mit meinem Wissen, meinen Fähigkeiten und Fertigkeiten engagieren? Wir können Ihnen einen allgemeinen Überblick über verschiedene Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements anbieten und haben interessante Detailinformationen zu den Aufgaben. Gerne unterstützen wir Sie bei der Orientierung und Klärung.

Hinweis: In der Freiwilligenagentur gibt es umfassende Informationen rund ums Ehrenamt für alle Altersgruppen und für alle Nationalitäten. Organisationen, Vereine und Verbände können uns ihren Bedarf an Ehrenamtlichen mitteilen, sei es für Projekte oder regelmäßige Veranstaltungen. Wir versuchen, Menschen für diese Aufgaben zu gewinnen.

Veranstaltungen Katholisches Bildungswerk

Fluchtursachen erkennen – unser Leben verändern

Dienstag, 14.11.2017, 19:00 – 21:00 Uhr

Ort: Haus der Katholischen Kirche

Königstr. 7, 70173 Stuttgart

Leitung: *Harald Hellstern*, pax christi (Kommission Rüstungsexport), Diözesanrat

Kosten: 6,00€

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Stuttgart in Kooperation mit dem Evang. Bildungszentrum Hospitalhof

Anmeldung: Tel. 0711 7050600, info@kbw-stuttgart.de

Der Vortrag beschäftigt sich mit den Fluchtursachen der 65 Millionen Menschen, die auf der Suche nach Schutz sind. An ausgewählten Fluchtursachen wird unsere Mitverantwortung in Europa thematisiert.

Was unternehmen Politik, Kirche, Verbände und Kampagnen gegen diese Fluchtursachen? Wie entwickelt sich unsere Gesellschaft mit der Erkenntnis, das Leben und Handeln zu verändern, weiter? Das Ziel ist, Fluchtursachen zu vermeiden.

Veranstaltungen Sozialamt der Stadt Stuttgart

Aus der Reihe „Sterben in Stuttgart –
Wunsch und Wirklichkeit“...

Sterben in meinem Stadtviertel

Über Lebens- und Sterbensorte,
gesellschaftliche Zuordnungen und Zusammenhänge,
Möglichkeiten und Wirkungen

Dienstag, 21.11.2017, 17:30 – 19:30 Uhr

Ort: Rathaus Stuttgart, Großer Sitzungssaal

Marktplatz 1, 70173 Stuttgart

Moderation: *Martina Klein, SWR*

Begrüßung: *Bürgermeister Werner Wölfl*

Veranstalter: *Sozialamt der Stadt Stuttgart
in Kooperation mit dem Palliativ Netz
Stuttgart und der Bürgerstiftung Stuttgart*

Alle Interessierten und Engagierten sind herzlich eingeladen!

Veranstaltungen

StadtSeniorenRat Stuttgart e.V.

**Offene Sprechstunde und Beratung
zu Problemen des Alters, der Vorsorge,
Pflege, Betreuung, Patientenverfügung**

1. und 3. Dienstag im Monat, 14:00 – 16:00 Uhr

Ort: Christophstr. 11, 70178 Stuttgart

Kontakt: *Tel. 0711 6159923, Fax 0711 1204641
stadtseniorenrat-stuttgart@t-online.de
www.stadtseniorenrat-stuttgart.de*

Sprechstunde der Beschwerdestelle auch nach telefoni-
scher Vereinbarung. Gegen schriftliche Anforderung und
Einsendung einer Briefmarke im Wert von 1,45 € werden
Ihnen die Vorsorgeinformationen auch zugesandt.

Der StadtSeniorenRat Stuttgart e.V. vertritt die Interessen der
älteren Generation in Stuttgart. Er macht die Öffentlichkeit so-
wie staatliche und kommunale Behörden auf die Probleme äl-
terer Menschen aufmerksam und arbeitet, z. B. im Gemeinderat,
an deren Lösung mit. Er ist parteipolitisch und weltanschaulich
neutral und offen für die Fragen und Anliegen jeder Bürgerin

und jedes Bürgers. Der StadtSeniorenRat berät über Vorsorge für Krankheit und Alter und führt eine Beschwerde- und Beratungsstelle für Probleme der Pflege für Ältere und für Menschen mit Behinderung.

Arbeitskreis

für Bewohnerfürsprecherinnen und Bewohnerfürsprecher sowie für Bewohnerbeirätinnen und Bewohnerbeiräte

Montag, 20.11.2017, 14:30 – 16:30 Uhr

Ort: Christophstr. 11, 70178 Stuttgart

Leitung: *Ingrid Steiner*, Beschwerde- und
Beratungsstelle des StadtSeniorenRats
Stuttgart e.V.

Veranstalter: Beschwerde- und Beratungsstelle des
StadtSeniorenRats Stuttgart e.V.

Anmeldung: Tel. 0711 6159923

Der Arbeitskreis dient dem gegenseitigen Gedanken- und Erfahrungsaustausch, ermöglicht es Fragen zu stellen, Probleme zu erörtern und gezielt Fachinformationen zu bekommen. Die Wünsche der Teilnehmenden werden berücksichtigt.

Veranstaltungen Stadt Stuttgart

Wohnen mit Hilfe

Generationenübergreifende Wohnpartnerschaften

Ort: Sozialamt der Stadt Stuttgart

Eberhardtstr. 33, 70173 Stuttgart, (3. OG)

Leitung: *Waltraud Trukses*, Fachstelle Wohnformen
im Alter, Tel 0711 216-59083
waltraud.trukses@stuttgart.de

Veranstalter: Stadt Stuttgart, Sozialamt, Bürgerservice
Leben im Alter

Termine: Sekretariat 0711 216-59099

Einzelpersonen oder Ehepaare, die zur Alltagsbewältigung kleine Hilfestellungen wie z. B. Einkaufen, Kehrwoche, Gartenarbeiten usw. brauchen, bieten Studenten Wohnraum zu reduzierter Miete an. Die jungen Menschen leisten im Gegenzug die vereinbarte Mithilfe. Das Sozialamt vermittelt und hilft.

Veranstaltungen Caritasverband

Italienisch für Anfänger

Mittwoch, ab 27.09.2017, jeweils 10:00 – 11:00 Uhr
(10 mal)

Ort: Begegnungsstätte Bischof-Moser-Haus
Wagnerstr. 45, 70182 Stuttgart

Leitung: *Valerio Polimeni*
Kosten: 35,00 €
Veranstalter: Caritasverband für Stuttgart e.V.
Anmeldung: Tel. 0711 21069-36

Unter der Anleitung eines Muttersprachlers lernen Sie spielerisch diese schöne Sprache zu sprechen.

Veranstaltungen Evangelische Gesellschaft

Yoga – auf und mit dem Stuhl

Der sanfte Weg zur Stabilisierung geistiger,
körperlicher und seelischer Kräfte

Dienstag, ab 05.09.2017, jeweils 14:00 – 15:00 Uhr
14-tägiger Rythmus

Ort: Begegnungsstätte für ältere Menschen
Büchsenstraße 34/36, 70174 Stuttgart

Leitung: *Ingrid Kruck*
Kosten: 3,00 €
Veranstalter: Evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V.
Anmeldung: Tel. 0711 2054-462

Die Kombination aus Körper-, Atem- und Konzentrationsübungen wirkt positiv auf Körper, Geist und Seele.

Die Übungen werden sitzend oder stehend durchgeführt.

Diese Form des Yoga ist besonders für Menschen geeignet, die Übungen nicht mehr auf dem Boden machen wollen oder können.

Märchen-Café

Worte – nichts als zauberhafte Worte

Freitag, 01.12.2017, 14:00 Uhr

Ort: Begegnungsstätte für ältere Menschen

Büchsenstraße 34/36, 70174 Stuttgart

Erzählerin: *Petra Weller*

Veranstalter: Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.

Anmeldung: Tel. 0711 2054-462

Märchen von den Gebrüdern Grimm und aus aller Welt geben Antworten auf manche Fragen und übermitteln die Botschaft, dass das Leben trotz aller Widrigkeiten gelingen kann. Märchen-erzählerin Petra Weller entführt die Zuhörer in andere Zeiten und Welten, wo zaubermächtige Helfer, boshafte Hexen, wagemutigen Helden, schöne Prinzessinnen und andere sagenhafte Wesen lebendig werden.

Veranstaltungen Hospitalhof Stuttgart

Evang. Bildungswerk

Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

Anmeldung: info@hospitalhof.de

Info: Tel. 0711 2068-150

Grenzen des Wachstums

Der Club of Rome meldet sich kräftig zurück

Mittwoch, 27.09.2017, 18:00 – 20:00 Uhr

Referent: *Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker*,
Mitglied des Bundestages (1998 – 2005,
SPD, Wahlkreis Stuttgart), 1. ehemaliger
Präsident des Wuppertal Instituts für
Klima, Umwelt, Energie, seit 2012
Ko-Präsident des Club of Rome, Träger des
Großen Bundesverdienstkreuzes.

Kosten: 7,00 €/ 5,00 €

1972 war ein Donnerschlag des Club of Rome. 2017 kommt ein neuer Donnerschlag. Eine Neue Aufklärung wird gefordert. Und politischer Mut.

Großvater sein – Plädoyer für eine selbstbewusste und erfüllende Großvaterrolle

Mi 04.12.2017, 19:00 – 21:00 Uhr

Referent: *Prof. Dr. Eckart Hammer*, Männerforscher und Professor für Soziale Gerontologie an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg

Kosten: 7,00 € / 5,00 €

Im Rahmen der Reihe: Mann, oh Mann! In Kooperation mit dem Evang. Männernetzwerk Württemberg

Noch nie haben Enkel und Großväter eine derart lange Lebenszeit miteinander verbringen können. Das Großvater-Sein eröffnet Männern damit eine zweite Lebens- und Entwicklungschance: Sie können neuen Lebenssinn und Erfüllung erfahren und das nachholen, was sie in der Beziehung zu ihren eigenen Kindern vielleicht versäumt haben.

Die den Sturm ernten

Wie auch der Westen Syrien ins Chaos stürzte

Montag, 15.01.2018, 19:00 – 21:00 Uhr

Referent: *Dr. Michael Lüders*, Politik- und Islamwissenschaftler, Autor und Berater, langjähriger Nahost-Korrespondent der ZEIT

Info: www.michael-lueders.de

Kosten: 8,00 € / 6,00 €

Im Rahmen der Reihe: Kriegsgefahren und Friedensperspektiven

Wo liegen die Wurzeln der syrischen Katastrophe? Das gängige Bild sieht die Schuld eindeutig bei Assad und seinen Verbündeten, insbesondere Russland. Dass auch der Westen einen erheblichen Anteil an Mitschuld trägt, ist kaum zu hören oder zu lesen. Was ist mit dem fehlenden Teil der Geschichte, zu dem Waffenlieferungen an Dschihadisten ebenso gehören wie versuchte Regimewechsel?

Veranstaltungen Katholisches Bildungswerk Stuttgart – Workshop

Leichte Sprache kennen lernen

Freitag, 02.02.2017, 10:00 – 13:30 Uhr

Ort: Haus der Katholischen Kirche

Königstr. 7, 70173 Stuttgart

Leitung: *Lothar Plachetka*, Übersetzer für
„Leichte Sprache“, Pädagoge
Kosten: 40,00€ (inkl. Material und Getränke)
Anmeldung: bis 26.01.2018, Tel. 0711 7050600
info@kbw-stuttgart.de

In Kooperation mit dem Evang. Bildungszentrum
Hospitalhof

„Leichte Sprache“ bringt schwierige Sachverhalte durch das Konzentrieren auf die wesentlichen Aussagen in eine leichter verständliche Sprache. So können viele Menschen besser lesen, verstehen und mitreden.

Im Workshop lernen Sie die Regeln der „Leichten Sprache“ und Beispieltex te kennen. Mit Tipps und Übungen beginnen Sie eigene Texte zu schreiben.

Veranstaltungen Kultur am Nachmittag

Konzerte

Philharmonie Gustav-Siegle-Haus
Leonhardsplatz 28

Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn

Donnerstag, 14.09.2017

Stuttgarter Philharmoniker

**Arthur Honegger, Ernst von Dohnányi, Zoltán Kodály,
Felix Mendelssohn Bartholdy**

Montag, 16.10.2017

Mitglieder der Stuttgarter Philharmoniker

Ferdinand Thieriot, Sergej Prokofjew, George Onslow

Dienstag, 16.01.2018

Mitglieder der Stuttgarter Philharmoniker

Theater

Das Geheimnis der drei Tenöre

Komödie im Marquardt

Mittwoch, 11.10.2017

Mein Traum ist länger als die Nacht

Live-Hörspiel, Studio Theater Stuttgart

Mittwoch, 01.11.2017

Die Komödie der Irrungen

Theater tri-bühne, Kultur unterm Turm

Mittwoch, 22.11.2017

Advent im Wortkino

Wortkino, die Bühne von Dein Theater

Sonntag, 10.12.2017

Em Charley sei Tante

Komödie im Marquardt

Mittwoch, 13.12.2017

The Trump Trial oder: WELT MACHT THEATER

Studio Theater Stuttgart

Mittwoch, 20.12.2017

Ewig jung – Songdrama

Theater der Altstadt

Mittwoch, 03.01.2018

Kurhotel Waldfrieden

Neugereuter Theaterle

Samstag, 20.01.2018 (15:00 Uhr !!)

Veranstalter: Kulturamt der Stadt Stuttgart

Beginn: Alle Veranstaltungen um 16:00 Uhr.

Kosten: Theater: 7,50€, je ab 6 Wo v.d. Vorstellung
Konzerte: 9,00€

Karten / Infos: Südwestdeutsche Konzertdirektion
Stgt Erwin Russ GmbH, Charlottenstr. 17,
70173 Stuttgart, Tel. 0711 1635321,
i-Punkt Stuttgart Marketing GmbH,
Königstr.1A, 70173 Stuttgart
(tel. Reservierung nicht möglich)
Easy Ticket, Tel. 0711 2555555.

Veranstaltungen Kunstmuseum Stuttgart

Kunstgespräch für Seniorinnen und Senioren

Dienstag, jeweils 15:00 – 16:00 Uhr

Ort: Kunstmuseum Stuttgart

Kleiner Schlossplatz 1, 70173 Stuttgart

- Leitung: freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter
des Museums
- Kosten: Teilnahmegebühr 2,50 €/erm. 1,50 €
zzgl. Eintritt
- Veranstalter: Kunstmuseum Stuttgart

Jeden Dienstag laden wir Sie zu Führungen mit wechselnden Themen in das Kunstmuseum Stuttgart ein. In entspannter Atmosphäre können Sie die Sammlung neu entdecken. Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Mit Ihrer Eintrittskarte erhalten Sie im Anschluss an den Rundgang im Museumscafé Kaffee und Kuchen zum ermäßigten Preis.

Veranstaltungen Kulturamt

Veranstaltungen/Vorführungen

Planetarium Stuttgart

Öffnungszeiten:

- Mo** geschlossen
- Di – Fr** 11:30, 15:00 Uhr
- Mi** zusätzlich 19:00 Uhr
- Fr** zusätzlich 17:30, 20:00 Uhr
- Sa, So** 13:30, 15:00, 16:30, 18:00 Uhr
- Sa** zusätzlich 19:30 Uhr

- Kosten: 8,00€ Erwachsene,
5,00€ Kinder, Schüler, Studenten,
Schwerbehinderte
5,00€ für alle: Di – Fr vormittags (11:30 Uhr)

- Info/Karten: Tel. 0711 216-89015
www.planetarium-stuttgart.de

Reisen Sie durch Raum und Zeit. Erleben Sie den Sternenhimmel, wie ihn nur Raumfahrer außerhalb der Erdatmosphäre sehen können. Mit der Glasfaseroptik des Planetariumsprojektors von Carl Zeiss ist die Nachbildung eines brillanten Sternenhimmels samt Mond und Planeten möglich.

Veranstaltungen vhs stuttgart

James Joyce Ulysses – ein Jahrhundertwerk der Literatur näher betrachtet

Donnerstag, 28.09.2017 – 22.02.2018

jeweils 13:30 – 15:30 Uhr (18 mal)

Ort: TREFFPUNKT Rotebühlplatz

Rotebühlplatz 28, 70173 Stuttgart

Referentin: *Dr. Susanne Lüdtko*

Kosten: 258,00 €

Anmeldung: Tel. 0711 1873-800

Kursnr.: 172-24000

„Wer hat Angst vor James Joyce?“ fragte die FAZ anlässlich des Bloomsdays 2012 und bezog sich dabei auf das „wahrscheinlich berühmteste ungelesene Buch der Welt“: Ulysses.

Kunstcafé – August Rodin (1840 – 1917)

Dienstag, 21.11.2017, 14:30 – 16.30 Uhr

Ort: TREFFPUNKT Rotebühlplatz

Rotebühlplatz 28, 70173 Stuttgart

Referentin: *Nicole Reiner M. A.*

Kosten: 12,00 € (inkl. Kaffee, Tee)

Anmeldung: Tel. 0711 1873-800

Kursnr.: 172-23050

Mit seiner nicht richtig einzuordnenden Kunst begann das Zeitalter der modernen Plastik und Skulptur. Seine neuartigen Ideen musste August Rodin gegen die Sehgewohnheiten seiner in der Tradition stark verwurzelten Zeitgenossen durchsetzen. Er gilt als Wegbereiter der Moderne.

Gitarren-Ensemble

Jeweils 17:45 – 19:15 Uhr

Freitag, ab 13.10.2017 – 09.02.2018

(8 mal/14-tägig)

Ort: vhs stuttgart, TREFFPUNKT Rotebühlplatz

Rotebühlplatz 28, 70173 Stuttgart

Leitung: *Ulrich Wedlich*

Kosten: 79,00 €

Anmeldung: Tel. 0711 1873-851

Kurs-Nr.: 172-27335

Dieses Ensemble richtet sich an Gitarristinnen und Gitarristen mit Kenntnissen der klassischen Gitarre (ein- oder mehrstimmiges Spiel nach Noten). Im Zentrum steht die Freude am gemeinsamen Musizieren von klassischem Repertoire über südamerikanische Tänze bis Jazz, Pop, Rock.

MUT – Musikunterstütztes Training am Keyboard für Schlaganfallpatientinnen und -patienten mit anderen neurologischen Erkrankungen

Termin und Ort nach Absprache

Leitung:	<i>Annemarie Dörner</i>
Kosten:	32,00€ / 45 Min. oder 21,00€ / 30 Min. (bereits erm. Preis für Seniorinnen / Senioren, Rentnerinnen / Rentner)
Anmeldung:	Tel. 0711 1873-851
Kurs-Nr.:	172-27610

Das MUT ist eine Form der Musiktherapie zur Verbesserung der feinmotorischen Fähigkeiten bei Schlaganfallpatienten. Fingerbewegungen, selbst erzeugte einfache Tonfolgen und Lieder (ohne Noten) bewirken neuronale Umbauten im Gehirn und trainieren das Gedächtnis. Das MUT richtet sich an Betroffene, Angehörige und Therapeuten.

Keyboard-Spielen: Fit mit Musik

Ort und Termine nach Absprache

Leitung:	<i>Annemarie Dörner</i>
Kosten:	32,00€ / 45 Min. oder 21,00€ / 30 Min. (bereits erm. Preis für Seniorinnen / Senioren, Rentnerinnen / Rentner)
Anmeldung:	Tel. 0711 1873-851
Kurs-Nr.:	172-27620E

Zur Förderung der geistigen und körperlichen Fitness sowie zur besseren Bewältigung von Alltagsaufgaben: Prof. med. E. Altenmüller fand heraus, dass bereits nach 20 Minuten dauernden Übungen an einem Tasteninstrument es zu einer Kopplung zwischen neuronalen Regionen des Hörens und der Bewegung kommt. Musizieren ist somit Gedächtnistraining.

Veranstaltungen Alzheimer Gesellschaft Monatliche Vortragsreihe Mit Demenz leben

Mittwoch, jeweils 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: treffpunkt 50plus

Veranstalter: Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. und Alzheimer- und Fachberatung Demenz der Evang. Gesellschaft Stuttgart, Friedrichstr. 10, 70174 Stuttgart
Info: Tel. 0711 248496-60, www.alzheimer-bw.de

In Kooperation mit dem treffpunkt 50plus

demenz balance-Modell® –

Demenz: erleben, verstehen und handeln

20.09.2017

Referentin: *Ulrike Traub*, Dipl. Sozialpädagogin, Singen
Vorstandsmitglied der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.

Alltagsaktivitäten für Menschen mit Demenz
durch Kinaesthetics unterstützen

18.10.2017

Referentin: *Manuela Frohs*, Krankenschwester und
Kinaesthetictrainerin, Ludwigsburg

Tanz mit mir! Tanz für und mit Menschen mit Demenz

08.11.2017

Referentin: *Ronja White*, Tanzpädagogin und
Choreografin, Arnheim (NL)

Herausforderndes Verhalten –
kritische Situationen gut meistern

13.12.2017

Referentin: *Heike Degen-Hientz*, Dipl. Pädag., Marbach

Veranstaltungen AWO

Tanz am Rollator

Viel Spaß beim Tanz mit dem Rollator

Montag, 14-tätig, 15:30 – 16:30 Uhr

**Ort: Begegnungs- und Servicezentrum Botnang
Griegstr. 8, 70195 Stuttgart**

Ansprechpers.: *Gabriele Hilscher*

Kosten: 3,00€

Veranstalter: AWO Kreisverband Stuttgart e. V.

Anmeldung: Tel. 0711 39107778

Wer schlecht zu Fuß ist, muss nicht auf das Tanzen verzichten und vor allem nicht auf den Spaß! Mit Gabriele Hilscher vom Bundesverband Seniorentanz e.V. bekommen Sie professionelle Unterstützung. Zusätzlich bietet der Tanz am Rollator die Möglichkeit die Koordination und die Kondition zu trainieren und die Muskulatur zu stärken. Gleichzeitig lernen Sie ihr Gerät besser kennen und werden so geübter im Umgang damit. Im Anschluss besteht die Möglichkeit in der Cafeteria neue Kräfte zu tanken.

Stadtteilspaziergang

Rollator-Walking – Unterwegs im Stadtteil

Dienstag, regelmäßig, jeweils 13:30 – 14:30 Uhr

**Ort: AWO Begegnungs- und Servicezentrum Ostend
Ostendstr. 83, 70188 Stuttgart**

Leitung: Erfahrene Stadtteilbegleiter, geschult im Rahmen des Projekts „Was geht – Sport, Bewegung und Demenz“ in Kooperation mit der Demenz Support Stuttgart gGmbH

Veranstalter: AWO Kreisverband Stuttgart e.V.

Anmeldung: Tel. 0711 2868399

Kleine Touren durch den Stuttgarter Osten mit Pausen und Gelegenheiten, sich auch einmal hinzusetzen. Mit dabei sind erfahrene Stadtteilbegleiter, die Sie bei Bedarf unterstützen. Eingeladen sind alle, die Lust haben nach draußen zu gehen, egal ob mit Rollator oder ohne. Auch Gedächtnisschwierigkeiten sind kein Hinderungsgrund.

Gemeinsames Musizieren Musikkreis am Freitag mit Veeh-Harfen Fit ins Wochenende

Freitag, jeweils 15:00 Uhr
Ort: AWO Begegnungsstätte Fasanenhof
Soferinoweg 7, 70565 Stuttgart

Ansprechpers.: *Nele Bonner, Eva Gräter*
Veranstalter: AWO Kreisverband Stuttgart e.V.
Anmeldung: Tel. 0711 46929627

Mit den schönen Veeh-Harfen kann jeder sofort beginnen zu musizieren, so dass wir gemeinsam Singen und Musizieren mit Eva Gräter an der Gitarre und am Akkordeon. Das Angebot ist auch für Menschen mit Gedächtnisproblemen geeignet.

Veranstaltungen Caritasverband

Treff Pfiffikus Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

Regelmäßig Dienstag, 10:00 – 13:30 Uhr
und/oder Donnerstag 12:00 – 16:00 Uhr
Ort: Begegnungsstätte Bischof-Moser-Haus
Wagnerstr. 45, 70182 Stuttgart

Leitung: *Kathrin Vu*
Kosten: 25,00 €/Termin (inkl. Mittagessen/Getränke)
Veranstalter: Caritasverband für Stuttgart e.V.
Anmeldung: Tel. 0711 21069-36

Menschen mit Demenz sollen angenehme und entspannende Stunden erleben. Wir bieten vielfältige Anregungen bei einem abwechslungsreichen Programm.

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Donnerstag, jeweils 14:30 Uhr
14.09., 19.10. und 16.11.2017
Ort: Begegnungsstätte Bischof-Moser-Haus
Wagnerstraße 45, 70182 Stuttgart

Gesprächsleitung: *Esther Haibt*
Veranstalter: Caritasverband für Stuttgart e.V.
Anmeldung: Tel. 0711 21069-36

Sie betreuen/pflegen einen kranken oder alten Angehörigen zu Hause. Wir kennen Ihre Situation und laden Sie ein, zu einer Gesprächsgruppe, in der für vieles Platz ist, was Sie beschäftigt.

Veranstaltungen DRK Stuttgart

Bewegung bis ins hohe Alter

DRK Gymnastik, Tanzen und Wassergymnastik
für Seniorinnen und Senioren

DRK Aktivierender Hausbesuch

Termine, Ort und Kosten: auf Anfrage

Veranstalter: DRK, Kreisverband Stuttgart e.V.

Anmeldung: Tel. 0711 2808-1333 oder -1334

Die Grundidee des DRK-Bewegungsprogramms ist es, dem Bewegungsmangel im Alter entgegenzuwirken. Steigern Sie Ihr Wohlbefinden, gewinnen Sie Lebensfreude und genießen Sie Spaß und Erlebnis bei den regelmäßigen Gruppentreffen. Gut ausgebildete Übungsleiterinnen und Übungsleiter des DRK bieten in fast allen Stadtteilen Stuttgarts Bewegungsgruppen an. Bei Bedarf bringen wir Ihnen auch die Bewegung nach Hause. Einmal wöchentlich besucht Sie für eine Stunde eine DRK-Übungsleiterin.

Haben Sie Interesse an einer Ausbildung zur Übungsleiterin? Dann melden Sie sich bei uns.

Veranstaltungen Turn- und Sportvereine

„Fünf Esslinger“

Bewegungsprogramm für lebenslange Fitness

Bitte Kurszeiten und Ort direkt beim jeweiligen Verein unter der angegebenen Telefonnummer erfragen.

Turnerbund Bad Cannstatt, 70376 Stuttgart

Anmeldung: *Walter Betsch*, Tel. 0711 5490178
info@tbcannstatt.de

TSV Steinhaldenfeld, 70378 Stuttgart

Anmeldung: *Roland Vögele*, Tel. 0711 532876
roland.voegele@tsvsteinhaldenfeld.de

SSV Zuffenhausen, 70435 Stuttgart

Anmeldung: *Brigitte Nagel*, Tel. 0711 825607
nagel@gablersoftware.de

SV Hoffeld e. V., 70597 Stuttgart

Anmeldung: *Reinhold Kneißl*, Tel. 0711 764275
svhoffeld@t-online.de

TSV Birkach, 70599 Stuttgart

Anmeldung: *Tirza Bender*, Tel. 0711 45997370
kurse@tsv-birkach.de

SportKultur Stuttgart, 70327 Stuttgart

Anmeldung: *Melanie Eitel*, Tel. 0711 422481
melanie.eitel@sportkultur-stuttgart.de

Das wissenschaftlich geprüfte Bewegungsprogramm nach Dr. Martin Runge zielt auf die Schwachstellen beim Älterwerden ab: Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination/Balance. Lebenslange Fitness steht für Lebensqualität und Selbständigkeit bis ins hohe Alter. Sie erlernen Übungen, die sie auch in ihrem Alltag einsetzen können und die keine sportlichen Höchstleistungen verlangen.

Veranstaltungen vhs stuttgart

„Gesundheit beginnt im Kopf“
mit hören – mit reden – mit kenntnis –
vorbeugen ist besser als heilen

**Ort: TREFFPUNKT Rotebühlplatz 28
Robert-Bosch-Saal, 70173 Stuttgart**

Sprache und Sprechen – Wie Sie gut bei Stimme
bleiben

Mittwoch, 27.09.2017, 20:00 Uhr

Genussvoll leben – Trotz Diabetes mellitus?

Mittwoch, 25.10.2017, 20:00 Uhr

Herzschwäche – Die unterschätzte Gefahr

Mittwoch, 08.11.2017, 20:00 Uhr

Angst und Panik – Falscher Alarm der Seele

Mittwoch, 31.01.2018, 20:00 Uhr

Referentinnen und Referenten wechselnd nach Themen

Moderation: *Dr. Suso Lederle*

Kosten: 3,00€ / 1,50€ für AOK-Versicherte

Veranstalter: TREFFPUNKT Rotebühlplatz und zahlreiche
Kooperationspartner

Niemand sollte seine Gesundheit dem Zufall überlassen. Das Thema eines Abends wird im Gespräch mit Fachleuten, moderiert von Dr. med. Suso Lederle, erörtert. Eine ausführliche Fragerunde fürs Publikum schließt sich an.

Veranstaltungen Caritasverband

Das ABC des Computers Anfängerkurs PC

**Donnerstag, ab 09.11.2017, jeweils 10:00 – 11:30 Uhr
(6 mal)**

**Ort: Begegnungsstätte Bischof-Moser-Haus
Wagnerstraße 45, 70182 Stuttgart**

Leitung: *Hubertus Husung*
Kosten: 50,00 €/Kurs
Veranstalter: Caritasverband für Stuttgart e.V.
Anmeldung: Tel. 0711 21069-35

Sie erlernen in kleinen Gruppen theoretische und praktische Grundlagen im Umgang mit dem PC. Wir arbeiten mit dem Programm Windows 10.

Veranstaltungen SeniorenNet

Freies Surfen im Computerraum

Montag 14:00 – 17:00 Uhr

Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr

**Ort: Generationenhaus Heslach
Gebrüder-Schmid-Weg 13, 70199 Stuttgart**

Kosten: auf Anfrage
Veranstalter: SeniorenNet Stuttgart
Info: www.snst.de
Anmeldung: Tel. 0711 691779

Veranstaltungen Stadtteilbibliotheken

Expertengespräch

Freitag, jeweils 17:00 – 19:00 Uhr

06.10., 03.11., 01.12.2017 und 05.01.2018

Ort: Stadtteilbibliothek Zuffenhausen, Lernstudio
im Kulturzentrum am Bahnhofsvorplatz, 2. OG
Burgunder Str. 32, 70435 Stuttgart

Leitung: *Walter Spannagel*
Veranstalter: Stadtbibliothek Stuttgart
Anmeldung: Tel. 0711 216-91923

Computertreff im Lernstudio

Computersprechstunde

Donnerstag, ab 14.09.2017, jeweils 15:00 – 17:00 Uhr
(Pause zwischen 21.12.2017 und 10.01.2018)

Ort: Stadtteilbibliothek Ost, Lernstudio
Schönbühlstr. 88, 70188 Stuttgart

Leitung: *Frau Stahl*
Veranstalter: Stadtbibliothek Stuttgart
Anmeldung: Tel. 0711 216-80555

Tipps und praktische Hilfestellung bei Rechercheproblemen,
Fragen zum Internet und bei der Einrichtung von E-Mail-Ad-
ressen sowie Vermittlung von Office-Anwendungen.

www.was ist das? Eine Interneteinführung

Dienstag, jeweils 16:00 – 17:30 Uhr

26.09. und 21.11.2017

Ort: Stadtteilbibliothek Feuerbach
St.-Pöltener-Str. 29, 70469 Stuttgart

Leitung: *Frau Kuhs*
Veranstalter: Stadtbibliothek Stuttgart
Anmeldung: Tel. 0711 216-80532 (Max. 6 Teilnehmer)

Wollen sie schon immer mal wissen, wie das mit dem Internet
funktioniert? Im Lernstudio der Bibliothek erhalten Sie durch
einen Vortrag und praktische Übungen fachkundige Hilfe bei
Fragen rund um das Internet.

Veranstaltungen Evang. Kirchenkreis Freizeiten – Studienreisen – Urlaub ohne Koffer 2017 für Seniorinnen und Senioren

Adresse: Pfarrstr. 1, 70182 Stuttgart,
Tel. 0711 46908910
E-Mail: diakoniefarramt.stuttgart@elk-wue.de
Internet: [www.ev-ki-stu.de/einrichtungen/
einrichtungen-senioren/freizeit-ferien](http://www.ev-ki-stu.de/einrichtungen/einrichtungen-senioren/freizeit-ferien)

Sie interessieren sich für unbeschwerte Urlaubstage in fröhlicher Gemeinschaft? Auch im kommenden Jahr bietet die Evang. Kirche in Stuttgart wieder ein vielfältiges Erholungsprogramm für Seniorinnen und Senioren an. Das Gesamtprogramm erhalten Sie bei allen Evang. Pfarrämtern sowie beim Diakoniefarramt des Evang. Kirchenkreises Stuttgart.

Veranstaltungen Katholisches Bildungswerk

Tagesfahrt in die Renaissance-Stadt Neuburg a. d. Donau

Samstag, 23.09.2017, 7:00 – 19:00 Uhr

Treffpunkt: Stuttgart Schlossgartenhotel

Abfahrt: 7:00 Uhr

Leitung: *Ingrid Schulz*, Kunsthistorikerin
Kosten: 57,00 € (Busfahrt, Reiseleitung,
Führungen, Eintritt)
Anmeldung: bis 02.09.2017, Tel. 0711 7050-600
info@kbw-stuttgart.de

Neuburg an der Donau ist eine der schönsten Renaissance-Städte Bayerns. Im Mittelpunkt: die prächtige Schlossanlage, deren vier mächtige Flügel sich um einen Innenhof mit Arkadengängen gruppieren.

Die Stadt selbst ist begrenzt durch ein Unteres und Oberes Tor. Die schönen Häuser reihen sich wie Perlen aneinander. Zweistündige Führungen durch das Schloss und die Stadt erschließen Neuburg. Es bleibt noch Zeit für eigene Unternehmungen.

Veranstaltungen Schwäbischer Heimatbund

Naturkundliche Tagesfahrt

Kalkstein-Schluchten der Schwäbischen Alb

Freitag, 01.09.2017, 8:00 Uhr

Abfahrt: Stuttgart, Karlsplatz (Zustieg hin in Wendlungen, Ausstieg möglich in Metzingen)

- Leitung: *Günter Schweigert*, Geologe und Paläontologe; Kurator am Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart
- Kosten: 63,00€ (inkl. Busfahrt, Führungen)
- Anmeldung: Tel. 0711 2394211

Wir erkunden die imposante Landschaft in Lenninger Tal, Erd- und Ermstal und in der wildromantischen Trailfingert Schlucht mit ihren geologischen Besonderheiten wie Karstquellen, bizarren Felsen und nacheiszeitlichen Kalktuffen.

Bauhistorische Tagesfahrt – Preisgekrönter

Denkmalschutz – Bauten der Moderne

Samstag, 07.10.2017, 7:30 Uhr

Abfahrt: Stuttgart, Karlsplatz (Zustieg hin an der Autobahnausfahrt HN-Untergruppenbach)

- Leitung: *Dr. Bernd Langner*, Kunst- und Bauhistoriker
- Kosten: 63,00€ (inkl. Busfahrt, Führungen)
- Anmeldung: Tel. 0711 2394211

Von Mannheim bis Stuttgart: vorbildlich instand gesetzte Bauten des 20. Jahrhunderts: ein altes Pumpwerk, ein Bahnwasserturm, die ehemalige Villa Kahn und die repräsentative Villa Scheufelen in Stuttgart. Bauherren und Architekten zeigen Ihnen die Besonderheiten dieser ganz unterschiedlichen Juwelen.

Landeskundliche Halbtagesfahrt – lassen Sie sich

überraschen! Fahrt ins Blaue

Montag, 23.10.2017, 13:00 Uhr

Abfahrt: Stuttgart Karlsplatz

- Leitung: *Dr. Bernd Langner*, Kunst- und Bauhistoriker
- Kosten: 20,00€ (inkl. Busfahrt, Führungen, Eintritt)
- Anmeldung: Tel. 0711 2394211

Auf der Herbstfahrt „ins Blaue“ bringen wir Ihnen eine (kunst-)geschichtliche, technische oder naturkundliche Besonderheit in der Umgebung Stuttgarts nahe. Außerdem stellen wir Ihnen unser Reiseprogramm 2018 vor. Sie dürfen gespannt sein.

Veranstaltungen Paritätische Akademie

Familie ist dort, wo Kinder sind.

Familie im Wandel – Vielfalt von Familienformen

Montag, 25.09.2017, 10:00 – 17:30 und

Dienstag, 26.09.2017, 9:00 – 16:30 Uhr

Ort: Paritätisches Mehrgenerationenzentrum

Hauptstr. 28, 70563 Stuttgart

Referentin: *Susanne Gebele*, Systemische Beraterin

Kosten: 360,00 € / 315,00 € für Mitarbeiter
des Paritätischen Wohlfahrtsverbands

Veranstalter: Paritätische Akademie Süd gGmbH
Hauptstr. 28, 70563 Stuttgart

Anmeldung: Tel. 0711 2155-188
info@akademiesued.org

Familie im Wandel, Vielfalt von Familienformen und ihre unterschiedliche Logik in Bezug auf Partnerschaft und Familie. Eigene Erfahrungen und Bilder in Bezug auf Familie reflektieren Von Defizitmodellen hin zum Blick auf Chancen und Ressourcen Berücksichtigung möglicher Besonderheiten in Bezug auf die jeweilige Familienform um daraus den Möglichkeitsraum zu erweitern.

Achtung! Dies ist kein Grundlagenseminar. Es richtet sich an Personen, die bereits eine Ausbildung in Systemischer Beratung absolviert haben.

Seminar: Führen im Generationenmix – Von den Babyboomern zur Generation Y

Montag, 20.11.2017, 10:30 – 18:00 und

Dienstag, 21.11.2017, 9:00 – 16:00 Uhr

Ort: Paritätisches Mehrgenerationenzentrum

Hauptstr. 28, 70563 Stuttgart

- Referentin: Susanne Stegmann, Trainerin, Coach
Kosten: 415,00€ / 360,00€ für Mitarbeiter
des Paritätischen Wohlfahrtsverbands
Veranstalter: Paritätische Akademie Süd gGmbH
Hauptstr. 28, 70563 Stuttgart
Anmeldung: Tel. 0711 2155-188
info@akademiesued.org

Sie setzen sich mit den Kennzeichen der Generationen auseinander. Sie lernen die Erwartungen der Generationen an ihren Arbeitsalltag kennen und entwickeln konkrete Maßnahmen, um diesen gerecht zu werden. Sie lernen Kommunikation altersgerecht zu gestalten. Sie entwickeln konkrete Ideen für eine gelungene Weitergabe von Wissen und Erfahrung. Sie lernen gelungene Beispiele altersgerechten Managements kennen. Sie erweitern die eigenen Kompetenzen im altersgerechten Führen.

Veranstaltungen Sozialamt Stadt Stuttgart

Einführungsseminar Betreuungsrecht „Ihre Lebenserfahrung reicht für zwei“

Montag, jeweils 18:00 – 20:00 Uhr

09.10., 16.10., 23.10., 06.11., 13.11. und 20.11.2017

Ort: treffpunkt 50plus

- Leitung: *Michael Herzog, Petra Weller*
Veranstalter: Sozialamt der Stadt Stuttgart
Christophstr. 11, 70178 Stuttgart
Anmeldung: Tel. 0711 216-80809 / 216-80816
(Anmeldung erforderlich)

Nach dem Betreuungsgesetz kann bedürftigen Menschen vom Betreuungsgericht ein gesetzlicher Vertreter, ein Betreuer, zur Seite gestellt werden. Dieses Seminar wird den Inhalt des Betreuungsgesetzes und seine Hilfsmöglichkeiten aufzeigen sowie in die Aufgaben, Rechte und Pflichten einer Betreuerin / eines Betreuers einführen.

Programmübersicht

2017

Datum	Programm	Seite
29.08. – 02.09.	Sommer im treffpunkt 50plus	4
06.09.	Initiativgruppe Schreiben	24
06.09.	Interessenbörse Stuttgart	40
11.09.	Offenes Foyer / Semesterbeginn / Einsatz für Menschen mit Behinderung	7
11.09.	Sprachencafé	22
14.09.	Orchester im treffpunkt 50 plus	25
15.09.	Meine Stimme in Bewegung	32
15.09.	Zeit für mich und meine Kreativität	26
17.09.	Sonntagscafé	38
18.09.	Offenes Foyer / Vernissage Christel Winkler / Ausstellungsbeginn	7 / 17
20.09.	Meditation am Mittwoch	37
20.09.	Trauergruppe	38
20.09.	Videokreis	26
20.09.	Vortrag Alzheimer Gesellschaft	60
21.09.	Gesprächskreis Gesellschaft	21
21.09.	Literatur am Vormittag	24
21.09.	Politischer Stammtisch ZielckePLUS	21
21.09.	Singkreis	25
22.09.	Schnittstelle Biographiearbeit	39
22.09.	Erste Schritte mit Tablet und Smartphone	42
24.09.	Spielesonntag	38
25.09.	Offenes Foyer / Lebensmittel retten – foodsharing	8
25.09.	Sprachencafé	22
26.09.	Die Weisheit baut ihr Haus	35

27.09.	Balance- und Krafttraining	28
28.09.	Orchester im treffpunkt 50 plus	25
28.09.	Singkreis	25
29.09.	Schnittstelle Biographiearbeit	39
29.09.	Donne italiane	36
29.09.	Erste Schritte mit Tablet und Smartphone	42
30.09.	Offenes Tanzen für jedermann	33
02.10.	Offenes Foyer / Jüdischer Humor	8
04.10.	Balance- und Krafttraining	28
04.10.	Initiativgruppe Schreiben	24
04.10.	Interessenbörse Stuttgart	40
04.10.	Meditation am Mittwoch	37
04.10.	Trauergruppe	38
05.10.	Aktivbleiben – rechtzeitig Weichen stellen	45
08.10.	Sonntagscafé	38
09.10.	Einführungsseminar Betreuungsrecht	71
09.10.	Offenes Foyer / Frauen und ihr Wirken für die Reformation	9
09.10.	Sprachencafé	22
10.10.	KommiT Ausbildung	19
10.10.	Strickcafé	25
11.10.	Balance- und Krafttraining	28
11.10.	Narkosen im Alter / treffpunkt 50plus, Foyer	33
12.10.	Aktivbleiben – rechtzeitig Weichen stellen	41
12.10.	Orchester im treffpunkt 50 plus	25
13.10.	Aktivbleiben – rechtzeitig Weichen stellen	41
13.10.	Zeit für mich und meine Kreativität	26
14.10.	DRK – Tanzen durch die Kulturen	31
16.10.	Einführungsseminar Betreuungsrecht	71
16.10.	Lebenstreffen	39
16.10.	Offenes Foyer / Maria Sibylla Merian	9
17.10.	Angehörigentreff Messie-Syndrom	37
18.10.	Balance- und Krafttraining	28

2017

Datum	Veranstaltung	Seite
18.10.	Meditation am Mittwoch	37
18.10.	Trauergruppe	38
18.10.	Videokreis	26
18.10.	Vortrag Alzheimer Gesellschaft	60
19.10.	Literatur am Vormittag	24
19.10.	Türkisch-deutscher Frauentreff	36
19.10.	Das Leben bunter machen	35
20.10.	Schnittstelle Biographiearbeit	39
20.10.	Freiwilliges Engagement	40
20.10.	Meine Stimme in Bewegung	32
22.10.	Spielesonntag	38
23.10.	Einführungsseminar Betreuungsrecht	71
23.10.	Offenes Foyer / Märchen erzählen	10
23.10.	Sprachencafé	22
24.10.	Die Weisheit baut ihr Haus	35
24.10.	Angehörigentreff Messie-Syndrom	37
24.10.	Strickcafé	25
24.10.	Stuttgarter Plattform / Kontaktbörse	22
25.10.	Balance- und Krafttraining	28
25.10.	Informationsnachmittag - Pflegestärkungsgesetz II und III	30
26.10.	Gesprächskreis Gesellschaft	21
26.10.	Orchester im treffpunkt 50 plus	25
26.10.	Politischer Stammtisch ZielckePLUS	21
26.10.	Singkreis	25
27.10.	Donne italiane	36
28.10.	Offenes Tanzen für jedermann	33
30.10.	Offenes Foyer / Digitalisierung	10
02.11.	Das Leben bunter machen	35
06.11.	Einführungsseminar Betreuungsrecht	71
06.11.	Märchen (erzählen)	24

06.11. Offenes Foyer / 20 Jahre DRK Wohnberatung	11
06.11. Sprachencafé	22
06.11. Exkursion / Tage der Stille / Bad Boll	45
- 10.11.	
07.11. Angehörigentreff Messie-Syndrom	37
07.11. Strickcafé	25
08.11. Balance- und Krafttraining	28
08.11. Initiativgruppe Schreiben	24
08.11. Interessenbörse Stuttgart	40
08.11. Augenerkrankungen im Alter / Theodor-Bäuerle-Saal	33
08.11. Trauergruppe	38
08.11. Treffpunkt Drittes Leben	41
08.11. Vortrag Alzheimer Gesellschaft	60
09.11. Kinderkrankenpflege – Film	20
09.11. Orchester im treffpunkt 50 plus	25
10.11. Schnittstelle Biographiearbeit	39
10.11. Meine Stimme in Bewegung	32
10.11. Zeit für mich und meine Kreativität	26
12.11. Sonntagscafé	38
13.11. Einführungsseminar Betreuungsrecht	71
13.11. Märchen (erzählen)	24
13.11. Offenes Foyer / Ein Mantel gegen Schmerzen	11
14.11. Kinderkrankenpflege – Gespräch und Austausch	20
15.11. Balance- und Krafttraining	28
15.11. Meditation am Mittwoch	37
15.11. Stuttgarter Plattform	21
15.11. Videokreis	26
16.11. Gesprächskreis Gesellschaft	21
16.11. Politischer Stammtisch ZielckePLUS	21
16.11. Singkreis	25
16.11. Türkisch-deutscher Frauentreff	36
16.11. Das Leben bunter machen	35

2017

Datum	Veranstaltung	Seite
17.11.	Cane-Fu	29
19.11.	Spielesonntag	38
20.11.	Einführungsseminar Betreuungsrecht	71
20.11.	Offenes Foyer / Vernissage Fernöstliche Weisheiten / Ausstellungsbeginn	12 / 17
20.11.	Sprachencafé	22
21.11.	Angehörigentreff Messie-Syndrom	37
21.11.	Strickcafé	25
22.11.	Balance- und Krafttraining	28
22.11.	Kinderkrankenpflege – Gespräch und Austausch	20
22.11.	Treffpunkt Drittes Leben	41
23.11.	Literatur am Vormittag	24
23.11.	Orchester im treffpunkt 50 plus	25
24.11.	Schnittstelle Biographiearbeit	39
24.11.	Cane-Fu	29
24.11.	Donne italiane	36
25.11.	Offenes Tanzen für jedermann	33
27.11.	Offenes Foyer / Russische Revolution	12
28.11.	Die Weisheit baut ihr Haus	35
28.11.	Angehörigentreff Messie-Syndrom	37
29.11.	Balance- und Krafttraining	28
29.11.	Meditation am Mittwoch	37
29.11.	Trauergruppe	38
30.11.	Singkreis	25
01.12.	Schnittstelle Biographiearbeit	39
01.12.	Cane-Fu	29
01.12.	Meine Stimme in Bewegung	32
04.12.	Offenes Foyer / Der Reiz des Fremden	13
04.12.	Sprachencafé	22
05.12.	Strickcafé	25

06.12. Balance- und Krafttraining	28
06.12. Initiativgruppe Schreiben	24
06.12. Interessenbörse Stuttgart	40
06.12. Treffpunkt Drittes Leben	41
07.12. Gesprächskreis Gesellschaft	21
07.12. Politischer Stammtisch ZielckePLUS	21
07.12. Das Leben bunter machen	35
08.12. Zeit für mich und meine Kreativität	26
09.12. Offenes Tanzen für jedermann	33
10.12. Sonntagscafé	38
11.12. Lebenstreffen	39
11.12. Offenes Foyer / Was haben wir Katholiken von der Reformation gelernt?	13
12.12. Angehörigentreff Messie-Syndrom	37
13.12. Meditation am Mittwoch	37
13.12. Schlafstörungen im Alter / Theodor-Bäuerle-Saal	34
13.12. Trauergruppe	38
13.12. Videokreis	26
13.12. Vortrag Alzheimer Gesellschaft	60
14.12. Literatur am Vormittag	24
14.12. Orchester im treffpunkt 50 plus	25
14.12. Singkreis	25
14.12. Türkisch-deutscher Frauentreff	36
15.12. Schnittstelle Biographiearbeit	39
15.12. Donne italiane	36
17.12. Spielesonntag	38
18.12. Offenes Foyer / Im Zeichen der Vorfreude auf Weihnachten	13
18.12. Sprachencafé	22
19.12. Strickcafé	25
21.12. Das Leben bunter machen	35

2018

Datum	Veranstaltung	Seite
08.01.	Offenes Foyer / Alexander von Humboldt	14
09.01.	Strickcafé	25
10.01.	Alt werden beginnt im Kopf/ Kooperation mit Hospitalhof	30
10.01.	Initiativgruppe Schreiben	24
10.01.	Interessenbörse Stuttgart	40
10.01.	Meditation am Mittwoch	37
10.01.	Trauergruppe	38
11.01.	Orchester im treffpunkt 50 plus	25
11.01.	Türkisch-deutscher Frauentreff	36
11.01.	Das Leben bunter machen	35
12.01.	Zukunft gestalten / Kooperation mit Hospitalhof	32
12.01.	Schnittstelle Biographiearbeit	39
12.01.	Gruppen für Erwachsene leiten	23
12.01.	Meine Stimme in Bewegung	32
12.01.	Zeit für mich und meine Kreativität	26
13.01.	Zukunft gestalten / Kooperation mit Hospitalhof	32
13.01.	Offenes Tanzen für jedermann	33
14.01.	Sonntagscafé	38
15.01.	Offenes Foyer / Fit im Alter – gesund essen, besser leben	14
15.01.	Sprachencafé	22
17.01.	Mein Smartphone und ich	42
17.01.	Integriertes Alltagstraining / Theodor-Bäuerle-Saal	34
17.01.	Videokreis	26
18.01.	Literatur am Vormittag	24
18.01.	Orchester im treffpunkt 50 plus	25
18.01.	Singkreis	25
18.01.	Das Leben bunter machen	35

19.01.	Schnittstelle Biographiearbeit	39
21.01.	Spielesonntag	38
22.01.	Offenes Foyer / Geschichtswerkstatt – 1977	15
23.01.	Strickcafé	25
24.01.	Mein Smartphone und ich	42
24.01.	Meditation am Mittwoch	37
24.01.	Stuttgarter Plattform / Kontaktbörse	22
24.01.	Trauergruppe	38
25.01.	Gesprächskreis Gesellschaft	21
25.01.	Orchester im treffpunkt 50 plus	25
25.01.	Politischer Stammtisch ZielckePLUS	21
25.01.	Singkreis	25
26.01.	Schnittstelle Biographiearbeit	39
26.01.	Donne italiane	36
26.01.	Exkursion / Lindenmuseum Hawai'i	44
29.01.	Offenes Foyer / Theater – Vorsicht! Trickbetrüger unterwegs	15
29.01.	Sprachencafé	22
30.01.	Die Weisheit baut ihr Haus	35
01.02.	Orchester im treffpunkt 50 plus	25
01.02.	Das Leben bunter machen	35
04.02.	Orchester im treffpunkt 50plus / Mantinéekonzert im Robert-Bosch-Saal	25
06.02.	Strickcafé	25
07.02.	Meditation am Mittwoch	37
07.02.	Hygiene im Krankenhaus / Theodor-Bäuerle-Saal	34
08.02.	Singkreis	25
15.02.	Türkisch-deutscher Frauentreff	36
20.02.	Strickcafé	25

Schließtage

TREFFPUNKT

Rotebühlplatz und
treffpunkt 50plus

03.10.2017

31.10. – 01.11.2017

22.12.2017 – 07.01.2018

Angebot für persönliche Gespräche

nach individueller
Vereinbarung

Thomas Reusch-Frey

Telefon 0711 351459-30

Charlotte Fiedler

Telefon 0711 351459-33

Barbara Wenzlaff

Telefon 0711 351459-32

Ursula Werner

Telefon 0711 351459-35

Angebote der Stuttgarter Universitäten

Die Universitäten
Hohenheim und Stuttgart
bieten in jedem Semester
Vorlesungen im Studium
Generale an.

Die Programme liegen im
treffpunkt 50plus aus.

Impressum

Herausgeber

treffpunkt 50plus

V.I.S.P.

Thomas Reusch-Frey

Gestaltung

www.roth-gestaltung.com

Druck

Offizin Scheufele
Druck und Medien
GmbH + Co.KG
Tränkestr. 17
70597 Stuttgart

↑ treffpunkt 50plus



Mitglieder des Netzwerks

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Stuttgart e.V.

Oлгаstraße 63
70182 Stuttgart
Telefon 0711 210610

BW-Bank

Kronprinzstraße 8
70173 Stuttgart
Telefon 0711 124-0

Caritasverband für Stuttgart e.V.

Wagnerstraße 35
70182 Stuttgart
Telefon 0711 21069-35/36

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Baden-Württemberg

Hauptstraße 28
70563 Stuttgart
Telefon 0711 2155-0

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Stuttgart e.V.

Reitzensteinstraße 9
70190 Stuttgart
Telefon 0711 2808-0

Evangelische Akademie Bad Boll

Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-0

Hospitalhof Stuttgart Evangelisches

Bildungszentrum
Büchsenstraße 33
70174 Stuttgart
Telefon 0711 2068-150

Evangelische Gesellschaft e.V.

Büchsenstraße 34
70174 Stuttgart
Telefon 0711 2054-0

Katholisches Bildungswerk Stuttgart e.V.

Königstraße 7
70173 Stuttgart
Telefon 0711 7050600

Kulturamt der Landeshauptstadt Stuttgart

Eichstraße 9
70173 Stuttgart
Telefon 0711 216-80052

Paritätische Akademie Süd gGmbH

Hauptstraße 28
70563 Stuttgart
Telefon 0711 2155-188

Schwäbischer Heimatbund e.V.

Weberstraße 2
70182 Stuttgart
Telefon 0711 239420

Sozialamt der Landeshauptstadt Stuttgart

GZ 50-01
Eberhardstraße 33
70173 Stuttgart
Telefon 0711 216-59053

Turngau Stuttgart

Fritz-Walter-Weg 19
70372 Stuttgart
Telefon 0711 28077-200

volkshochschule stuttgart e.V.

Fritz-Elsas-Straße 46-48
70174 Stuttgart
Telefon 0711 1873-6

treffpunkt 50plus

Rotebühlplatz 28
70173 Stuttgart
Telefon 0711 351459-30
Telefax 0711 351459-55
info-tps@ev-akademie-boll.de
www.tp50plus.de